+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

14.10.2023 29. Jg./41. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

24. Bildungsmesse „Berufe aktuell" in Schmölln
Seiten 10 bis 12

Ehrung des Handwerks zum Tag des Schornsteinfegers
Seite 14

Neu- und Gebrauchtwagenmarkt
Seiten 20 bis 23

REICH
IHR JUWELIER SEIT 1935
Wir kaufen Ihr ALTGOLD.
Juwelier Reich · Kornmarkt 19 · 04600 Altenburg

Drei Tage lang wird in Schmölln groß gefeiert

Foto: Ingenieurbüro Gabler

Schmölln. Nach über achtjähriger Bauzeit ist die Außensanierung der Fassade der Schmöllner Stadtkirche abgeschlossen. Um den Abschluss dieses großen Vorhabens gebührend zu würdigen, laden Gemeindekirchenrat und Kirchbauverein alle zu einem Stadtkirchenfest ein, das vom 20. bis 22. Oktober 2023 begangen wird. Zum Auftakt der Veranstaltungen am Freitag, dem 20. Oktober 2023, wird um 14.00 Uhr eine Andacht durch Pfarrer Thomas Eisner in der Kirche gehalten. Danach erfolgt als Dank an die Handwerks- und Baubetriebe, an all jene, die

Fortsetzung auf Seite 2

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis M-Cup
- Hausanzüge
- Schlafjäckchen
- Kuschel-Schlafanzüge
- Wärmewäsche mit Wolle
- Kuschelsocken

Neue Kollektionen von Ihren Lieblingsmarken.
Anke Burkhardt · 04626 Schmölln
Markt 30 · Telefon 034491/26656

E-Paper: www.kurier-online.de

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

Baumpflege
Baumfällungen
Rodungsarbeiten
Baumstumpffräsen
Seilklettertechniken
Sturmschadenbereinigung
KvC
Ihr Baum-Spezialist aus Schmölln für alle Belange rund um´s Gehölz!
www.spezialsägearbeiten.de
info@spezialsaegearbeiten.de
KvC Baumpflege & Spezialfällungen GbR
0160 99130584 - Nino von Cederstolpe

Pflegedienst Hose
Altenburg • Gößnitz • Penig
24 h-erreichbar
0 34 47/37 51 76

Kostenfreier VHS-Vortrag

Altenburg (Pi). „Gibt es ein sinnerfülltes Leben?“ Dieser Frage geht am Montag, dem 16. Oktober, 18.00 Uhr, die Allgemeinmedizinerin Bettina Grunwald in einem Vortrag an der Volkshochschule Altenburg nach. Darin lädt sie alle Interessierten auf eine kleine Sinnreise mit den Mitteln der von Viktor E. Frankl begründeten Logotherapie und Existenzanalyse ein, einer sinnorientierten Beratungs- und Psychotherapieform.
Der Vortrag bildet den Auftakt der Vortragsreihe „Seelische Gesundheit“ im Herbstsemester. Die Reihe wird in Kooperation mit der Evangelischen Lukasstiftung Altenburg angeboten.
Zugleich ist der Vortrag ein Angebot im Rahmen der „Woche der Seelischen Gesundheit“, die von zahlreichen Kooperationspartnern vom 15. bis 19. Oktober im Altenburger Land veranstaltet wird. Der Eintritt ist frei. Die Volkshochschule empfiehlt jedoch eine Platzreservierung in ihren Geschäftsstellen in Altenburg und Schmölln, telefonisch unter 03447/507928 (oder online unter www.vhs-altenburgerland.de).

Hallelujah, Hallelujah …

Am Sonntag, dem 8. Oktober 2023, 15.30 Uhr fand in der Martinskirche in Meuselwitz ein musikalischer „Ernte-Dank“-Gottesdienst mit dem Kirchenchor unter der Leitung von Kantor Custavo La Cruz statt. Die Andacht hielt Lektor Holger Markowski. ***Foto: sk***

DAS AMTSGERICHT INFORMIERT:

Amtsgericht Altenburg - Zwangsversteigerung - gem. § 841 ff. ZPO

Circa 20 Jahre altes Pferd
Ort: Altendorf Nr. 2, 04600 Altenburg

am Donnnerstag, dem 19. Oktober 2023, 15.00 Uhr, an Ort und Stelle.

Mindestgebot: 600,00 Euro, Barzahlung, keine Gewähr
Weitere Informationen per E-Mail unter gv.verena-sojka@gerichtsvollzieher.de

SEIT 1995
A&T ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail: info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa.i.Monat 9-12 Uhr u.n.VB
www.antik-altenburg.de
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Registrier- und -Systemkassen für Handel und Gastronomie
Waagen mit Netzteil und Batterie
Preisauszeichner
Etiketten
Electronic-Cash-System
Kassenrollen
Thermorollen
KASSEN
Beratung Verkauf Service
Tel. 03447/81056
Fax 03447/891797
Funktel. 0172/3671903
C. Fallenbeck · ABG · Rembrandtstraße 29

Drei Tage lang wird in Schmölln groß gefeiert

Fortsetzung von Seite 1
am Bau beteiligt waren, alle für den Bau zuständigen Behörden, die Anwohner und die Stadtratsmitglieder im Festzelt ein „Bauheben“.
Am Sonnabend, dem 21. Oktober 2023, beginnen die Veranstaltungen in und um die Kirche um 14.00 Uhr mit einem Konzert. Der Vorstand des Kirchbauvereins ist hocherfreut, dass das Collegium Instrumentale dafür gewonnen werden konnte. Gemeinsam mit dem Bläserchor Schmölln-Großstöbnitz wird in der Kirche musiziert. Bereits ab 13.00 Uhr ist vor der Kirche eine Hüpfburg durch den Kirchbauverein aufgebaut. Außerdem besteht ein umfangreiches Bastelangebot für die Kinder.
Ab 15.30 Uhr erfolgt im Festzelt ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen. Ab diesem Zeitpunkt erfolgen Führungen in und um das Gebäude durch Pfarrer Thomas Eisner, Superintendent im Ruhestand Werner Blum, den Architekten Thomas Grützner und Kantor Gustavo La Cruz. Auch eine Turmbesteigung ist möglich. Den Abschluss der nachmittäglichen Veranstaltung wird der Bläserchor einleiten.
Am Sonntag, dem 22. Oktober, wird es einen Festgottesdienst geben. Regionalbischöfin Friederike Spengler wird ihn mit der Kantorei gestalten. Er beginnt um 10.00 Uhr. **Ulrike Grötsch**

„Gersche“ feierten traditionelles 32. Höhlerfest

Gera. Wenn der Herbst Einzug hält, dann wird in der Otto-Dix-Stadt traditionell das Höhlerfest gefeiert. Zum 32. Mal lud die Stadt ihre Bürger (auch „Gersche“ genannt) und Gäste zu der dreitägigen Großveranstaltung in das Zentrum der Stadt.
Überall wurde den zahlreichen Besuchern vom Freitag, dem 6. Oktober 2023, bis Sonntag, den 8. Oktober 2023, etwas geboten. So gab es Unterhaltung auf einer Vielzahl an Bühnen mit buntem Musik-, Konzert- und darbietenden Tanzprogrammen; öffentliche Führungen und Besichtigungen der Höhler, Salvatorkirche, Altstadt und dem Rathausturm; ein mittelalterliches Ritterlager rund um den Marktplatz, eine Autoschau, der 8. Höhlerfestlauf durch den Hofwiesenpark mit angrenzendem Stadtwald sowie am Samstagnachmittag ein historischer Umzug des Vereins zur Erhaltung der Geraer Höhler e. V. (kurz: Höhlerverein) durch die Innenstadt.
Auf der Kinderwiese hatten die kleinen Besucher unter anderem bei einer Fahrt auf dem Karussell ihren Spaß.
Wer einfach nur durch die Geschäfte bummeln und einkaufen wollte, hatte am verkaufsoffenen Sonntag die Gelegenheit dazu. Eine große Schlemmer- und Gastromeile zwischen Museumsplatz und Zschochernplatz bot für jeden Geschmack allerlei kulinarische Köstlichkeiten und süße Leckereien. Die klassische Thüringer Rostbratwurst durfte hierbei natürlich nicht fehlen, zu der man(n) sich meist ein „kühles Blondes“ schmecken ließ. Derart herzhaftes Getränk, das „Gersche Bier“, wurde zu früheren Zeiten in den Höhlern unter der Stadt gebraut und gelagert.
Die historischen Höhler mit ihrem Gänge-System waren am Festwochenende begehbar und präsentierten im Rahmen der 11. Höhlerbiennale ausgestellte Kunstwerke unter der Altstadt. Am Freitagabend läutete auf dem Balkon des Geraer Kultur- und Kongresszentrums der „Fanfarenzug Gera“ mit einem musikalischen Potpourri das Höhlerfest ein. Unter den rhythmischen Trommelschlägen der „Bateristas del Sol“ zogen anschließend der Geraer Oberbürgermeister Julian Vonarb und Vertreter des Höhlervereins, gekleidet im historisch-festlichen Gewand, vom Marktplatz hin zur großen Hauptbühne auf den Museumsplatz. Nach einer kurzen Ansprache eröffnete Julian Vonarb mit dem traditionellen Fassbieranstich das diesjährige Höhlerfest. Das Fass wurde von der Köstritzer Brauerei und der Sparkasse Gera-Greiz gesponsert.
Nach diesem zeremoniellen Akt wurde das ganze Wochenende bis weit in den Sonntag hinein auf den Straßen der Geraer Innenstadt fröhlich gefeiert.
Anja Bierende

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
➡ Schwarz- und Buntmetallen
➡ Papier
➡ Annahme von Pappe (kostenlos) (zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Der Geraer Oberbürgermeister Julian Vonarb (im roten Gewand) und Vertreter des Höhlervereins eröffneten das 32. Höhlerfest auf der Hauptbühne. ***Foto: Anja Bierende***

- Aus unserer Leserpost -

Einladung zum Tag der offenen Tür am 25. Oktober 2023 im Spalatin-Gymnasium

Du bist nun in der vierten Klasse und weißt noch nicht so recht, wie es für dich danach weitergehen soll? Du hast schon von uns gehört und möchtest uns und unsere Schule gern persönlich kennenlernen? Du bist einfach neugierig und willst nur mal reinschnuppern? Sie würden gern genauer wissen, was es für Ihr Kind heißen würde, an unserer Schule zu lernen? Egal, warum Sie oder Ihr gern einen genaueren Blick auf unsere Schule werfen wollt, wir laden Sie und Euch herzlich zum Tag der offenen Tür, am 25. Oktober 2023, um 16.00 Uhr, ein. Während den Eltern in einer Informationsveranstaltung in unserer neuen Mensa alle offenen Fragen beantwortet werden, lernen die Viertklässler in Kleingruppen unsere Schule, einige Lehrkräfte und auch neue Unterrichtsfächer kennen. Auch für die Eltern besteht im Anschluss die Möglichkeit, an einer Führung durch die Schule teilzunehmen und so die Räumlichkeiten kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie und Euch!
Das Team des Spalatin-Gymnasiums

Landkreis-Delegation reiste im Oktober in US-amerikanische Stadt Hickory

Altenburger Land (Pi-LRA). Eine von Landrat Uwe Melzer angeführte zwölfköpfige Landkreis-Delegation welt seit dem 10. (bis 15.) Oktober 2023 in die Stadt Hickory im US-amerikanischen Bundesstaat North Carolina. Anlass der Reise war ein ganz besonderes Jubiläum: Seit nunmehr 30 Jahren verbindet den Landkreis Altenburger Land und den Verein „Western Piedmont Sister Cities Association“, der die Stadt und die Region Hickory vertritt, eine Partnerschaft. Begleitet wird der Landrat von zwei Mitarbeitern der Kreisverwaltung, Michael Apel, Leiter des Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur und von IT-Spezialist Karsten Siegel, der bereits 1998 zum Erfahrungsaustausch in Hickory weilte. Zur Delegation gehören außerdem der Kreistagsvorsitzende und ehemalige Landrat Christian Gumprecht, Sebastian Hörle und Florian Bubinger vom Rettungsdienstzweckverband Ostthüringen, die für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Altenburger Tourist-Information verantwortliche Mitarbeiterin Mariana Graichen sowie zwei Schülerinnen, ein Schüler und zwei Pädagoginnen der Musikschule Altenburger Land. Alle Reiseteilnehmer sind in Hickory bei Gastfamilien untergebracht. Finanziell unterstützt wird die USA-Reise von der Wirtschaftsvereinigung Altenburger Land „Metropolregion Mitteldeutschland“ sowie von der Sparkasse Altenburger Land. Während des fünftägigen Aufenthalts in Hickory sind Gespräche und Erfahrungsaustausche mit den amerikanischen Partnern unter anderem zu Fragen einer modernen Verwaltung geplant, zum Thema Rettungswesen, zur touristischen Vermarktung der Regionen, zur Wirtschaftsförderung und zum Strukturwandel sowie zum Thema erneuerbare Energie. Höhepunkt der Reise wer am 12. Oktober die festliche Zeremonie anlässlich des 30-jährigen Partnerschaftsjubiläums, bei der auch die drei Altenburger Musikschüler auftraten. Zuletzt hatte die ehemalige Landrätin Michaele Sojka im Mai 2016 die Partnerregion besucht, davor weilten auch die Landräte Christian Gumprecht und Sieghard Rydzewski zu Kurzbesuchen in den Staaten, um die partnerschaftlichen Beziehungen zu pflegen und weiterzuentwickeln. Die Reise von Landrat Uwe Melzer in die USA war ursprünglich für 2020 und dann für 2021 geplant, musste aber wegen der Corona-Pandemie zweimal verschoben werden.

Seit 2020 verständigten sich der Landkreis Altenburger Land mit Hickory mehrfach per Videokonferenz zu aktuellen Themen. So ging es dabei unter anderem um Organisationsstrukturen in der Verwaltung, Katastrophenschutz, um Bildung, Sport und Schule.

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH
Büro Wintersdorf: Fabrikstraße 37/38, 04610 Meuselwitz, Tel. 03448 7547777
Alte Schule Lucka: Pestalozzistraße 1, 04613 Lucka, Tel. 034492 269805
Kontakt: Mobil 0162 4759066, info@pflegedienst-mahn.com, www.pflegedienst-mahn.com
• Ambulanter Pflegedienst
• Grundpflege inklusive Verhinderungspflege
•Behandlungspflege • Betreuungsleistungen
• Hauswirtschaft • Beratungseinsatz bei Pflegegeld
Betreutes Wohnen Lucka
• Pflegedienstgarantie, Hausnotruf
• Grund-/Behandlungspflege
• Hauswirtschaft
Wohngemeinschaften Lucka
• kleine Gruppen
• individuelle Betreuung
• 7 bzw. 12 Plätze für an Demenz erkrankte Menschen
Gemeinsam statt einsam!

Fördergeld fürs Ehrenamt

Altenburger Land (Pi-LRA). Die Thüringer Ehrenamtsstiftung gewährt den Landkreisen und kreisfreien Städten jährlich Mittel zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeiten. Ziel und Zweck dieser Förderung ist es, Vereine, Verbände, Kirchen, Institutionen und Organisationen zu unterstützen und in ihrem Tätigkeitsbereich ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu würdigen. Grundlage dafür sind die Vergabegrundsätze zur Förderung des Ehrenamtes der Thüringer Ehrenamtstiftung. Die Fördermittelanträge für das kommende Jahr können ab jetzt bis zum 31. Oktober 2023 beim Landratsamt Altenburger Land, Ehrenamtsbüro, Lindenaustraße 9, Altenburg eingereicht werden. Verspätet eingereichte Anträge können keine Berücksichtigung finden. Die Formulare gibt es im Ehrenamtsbüro, am Empfang des Landratsamtes und auf www.altenburgerland.de.

Bei Rückfragen: Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, Altenburg, Ehrenamtsbeauftragter Jörg Seifert, Telefon 03447/586249, E-Mail ehrenamt@altenburgerland.de

Online-Versteigerung im Fundbüro

Altenburg (Pi-Stadt). Im Zeitraum vom Montag, 16. Oktober, bis einschließlich 16. November 2023 bietet das Altenburger Fundbüro allen interessierten Bürgern die Möglichkeit, im Fundbüro verwahrte Fundgegenstände online zu ersteigern. Viele Fundsachen, die beim städtischen Fundbüro abgegeben wurden, werden nicht von ihren Eigentümern abgeholt. Auch die Finder machen nicht immer Ansprüche geltend. In solchen Fällen können die Fundsachen nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen an Interessierte abgegeben werden. Die Stadt Altenburg hat sich in diesem Jahr dazu entschlossen, diverse Fundgegenstände öffentlich zu versteigern. Es handelt sich hauptsächlich um Fahrräder, Gartengeräte, Krafträder und Kinderwagen. Die Versteigerung findet ausschließlich online über die Plattform der Zollauktion wie eingangs erwähnt, vom 16. Oktober bis zum 16. November 2023 statt. Unter www.zoll-auktion.de können die Gegenstände eingesehen und ersteigert werden. Um nur die Auktionen der Stadt Altenburg angezeigt zu bekommen, muss der Button „Liste aller Auktionen“ gedrückt werden. Dieser befindet sich rechts unter den ersten aufgeführten Angeboten. Anschließend besteht die Möglichkeit, auf der linken Seite der Website eine Filtersortierung über die Postleitzahl und den Entfernungsumkreis einzustellen. Dann den weiteren Anweisungen dieser Webseite folgen.

Waldwegesperrungen beachten – Lebensgefahr!

Erfurt (Pi). Auch wenn die Sanierungen von Borkenkäfer-Schadflächen nahezu ganzjährig in den heimischen Wäldern mit voller Kraft laufen, nehmen die Holzeinschlagsaktivitäten in den Monaten Oktober bis Ende April nochmal zu. Denn dann wird zusätzlich auch Laubholz geerntet. Wo Holzerntemaßnahmen auf Forstwegen durchgeführt werden, müssen Waldbesitzende und Forstleute aus rechtlichen Gründen diese Wege sperren, da eine Gefahrenquelle geschaffen wird. „Läuft die Holzernte auf Hochtouren, sollten Waldbesuchende verstärkt mit zeitweisen Wegesperrungen im Wald rechnen und diese, zur eigenen Sicherheit, auch beachten“, erläutert Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand.

Holzernte ist eine robuste und vor allem laute Arbeit. Das Arbeitsfeld von Forstmaschinen auf Forstwegen kann durch die Spezialisten nicht laufend überwacht werden, weshalb vorsorglich eine Sperrung durchgeführt wird – wie es Autofahrer etwa bei Straßenbauarbeiten auch kennen. Leider beobachten Forstleute immer wieder Waldbesuchende, die gesperrte Bereiche ignorieren, widerrechtlich betreten und sich und andere in höchste Lebensgefahr begeben. „Forstwegesperrungen wegen Holzerntearbeiten dienen dem Schutz der Waldbesuchenden. Die konkrete Gefahrensituation kann dieser als Laie nicht einschätzen, weshalb er die Sperrung aus ureigenem Interesse strikt beachten sollte“, so Gebhardt abschließend. Nach Beendigung der Erntearbeiten werden die Forstwege, wo nötig, von Schlamm befreit und zügig wieder zur Betretung freigegeben.

Forst- & Gartengeräte
Brenner Forst- & Gartengeräte
Reparatur aller Marken
■ Fachberatung ■ Verkauf ■ Vermietung ■ Service
Abverkauf von Lagerware bis 25% Rabatt auf Listenpreis
Jens Brenner
Neue Schmöllner Str. 12 · 04626 Schmölln/OT Großstöbnitz
Tel. 03 44 91/6 18 89 · Funk 01 70/2 97 49 68
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr

NATURHEIL-PRAXIS
Seit über 20 Jahren in Altenburg
Simone Hubersberger Heilpraktikerin
Benno Hubersberger Heilpraktiker
Traditionelle und moderne Naturheil-Verfahren wie:
- Akupunktur/Akupressur/Akupunkturmassage nach Penzel
- klassische Homöopathie/Phytotherapie
- Sauerstoff-Therapie
- Injektionen/Infusionen/Quaddeln
- Magnetfeldtherapie/Tiefenwärme/Sportmedizinisches Tapen
- Bioresonanz auch für Schwangere, Kleinkinder und Säuglinge
Erste Beratung kostenlos
NATUR HEIL PRAXIS
Unser Service für Sie:
- kurze Wartezeiten auf einen Ersttermin
- keine Wartezeiten im Wartezimmer
- mindestens 30 Minuten Zeit für jeden Patienten bei der Erstanamnese
- Blutanalyse durch Fremdlabor
- Testung von Unverträglichkeiten, Allergien, Pilzen, Viren, Parasiten, Schwermetallen, Toxinen
- hochdosierte pflanzlichen Medikamente ohne Nebenwirkungen
- ausschließlich schulmedizinisch anerkannte Behandlungsmethoden
Behandlung von Krankheiten wie:
- Herz-Kreislauf-Probleme
- hoher Blutdruck
- Ohrgeräusche/Tinnitus
- Durchblutungsstörungen
- Rheuma/Arthritis/Gicht
- Schmerzen aller Art
- Hautkrankheiten/Allergien
- Unverträglichkeiten
- Magen-Darm-Probleme
- Schlafstörungen/Depressionen
www.hubersberger.de
mehr Infos auf unserer Webseite
04600 Altenburg - Kanalstraße 6
03447/513239 oder 0174/1901646
Wegen geänderter Sprechzeiten - bitte Termine telefonisch vereinbaren!
(täglich außer WE von 08:30 - 17:00 Uhr ereichbar)
kostenloses Parken gegenüber Praxis

Altenburg
Betreutes Wohnen
365 Tage
24 h
Pflege & Betreuung
899,00 €
1-Zimmer-Appartement
- inkl. Frühstück
- Mittag
- Kaffee
- Abendbrot
- alle Getränke
- Notruf
- Hausmeisterdienst
- Innen- und Außenpool
- Reinigung der Wohnung
- Ausflüge
- Kinosaal
- Sauna
- Sonnenterrasse
- Billard
- Tagespflege

Tel. 03447/
375176
Betreutes Wohnen
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Heim – so soll es sein!

Wie ist die Zufriedenheit und Wahrnehmung mit den Transformationsprozessen?

Altenburger Land (Pi-LRA). Im Rahmen des Modellvorhabens „Progressiver ländlicher Raum“ führt das Landratsamt regelmäßig Bürgerbefragungen durch.

Die jetzt online abrufbare vierte Befragung widmet sich den Schwerpunkten demokratische Beteiligung und Vertrauen in Institutionen. Mit dieser sollen die bisherigen Ergebnisse zur Zufriedenheit und Wahrnehmung der Region im Transformationsprozess des Strukturwandels vertieft werden. Die Bürgerinnen und Bürger benötigen weniger als 15 Minuten zum Ausfüllen, wirbt Michael Apel, Leiter des Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur, um rege Beteiligung. Die Bürgerbefragungen, die seit 2022 durchgeführt werden, bilden wichtige Bausteine für ein strategisches Regionalentwicklungskonzept, mit lokalen Lösungen für den Strukturwandel. Für diese Planungen ist eine solide Datenbasis nötig. Bereits die bisherigen Befragungen haben wichtige Ergebnisse geliefert. „Zum Beispiel, dass vielen Menschen der Strukturwandel begrifflich noch unklar ist“, so Michael Apel. Aber auch, dass fast 80 Prozent das Altenburger Land als Ausflugsziel empfehlen würden, wohingegen die Energiewende nur von knapp der Hälfte der Einwohner, exakt 49 Prozent, befürwortet wird. „Die zukunftsfähige Gestaltung des Wirtschaftsstandorts Altenburger Land kann nur gelingen, wenn wir die Menschen als Gestalter unserer Gesellschaft und ihre Bedürfnisse im Strukturwandel in den Blick nehmen“, betont Apel. Dabei ist die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger nicht nur an ökonomische Faktoren gebunden, sondern wird gleichzeitig durch Vertrauen in Handelnde beeinflusst.

Das Vorhaben „Progressiver ländlicher Raum – Altenburger Land“ wird innerhalb des Programms „Region gestalten“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung gefördert.

Planmäßiger Baufortschritt im Altenburger Land an der „Sachsen-Franken-Magistrale“

Altenburg (Pi). Nach dreimonatiger Vollsperrung konnte der Zugverkehr zwischen Leipzig und Regis-Breitingen sowie Altenburg–Schmölln–Gera am 25. August wieder aufgenommen werden. Nach Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerks (ESTW) in Gößnitz rollen die S-Bahnen seit 22. September auch wieder durchgehend von Altenburg nach Zwickau. In dem Vierteljahr wurden im Altenburger Land vier neue Eisenbahnüberführungen über einen Weg bei Zetzscha, die Auenstraße, An der Schmiede und über den Gerstenbach errichtet. Am 6. Oktober erfolgte die Verkehrsfreigabe für die Leipziger Straße in Altenburg. Ab dem 9. Oktober wurde die Kauerndorfer Allee gesperrt, um die darüber führende Bahnbrücke zu erneuern. Für Fußgänger kann die Sperrung nach vier Wochen aufgehoben werden. Es wird eine Einhausung wie an den Leipziger Straße aufgebaut und Fußgänger können die Baustelle queren. Die Freigabe der Leipziger Straße erfolgt zunächst ohne Fahrbahnmarkierung. Die wird für die neu asphaltierte Fläche bis Ende Oktober unter laufendem Verkehr aufgebracht. Ebenso wird der westliche Gehweg auf der Bahnhofseite für den Fußgängerverkehr freigegeben; der östliche Gehweg bleibt gesperrt. Grund dafür ist, dass erforderliche Umverlegungsarbeiten von Telekomleitungen erst nach Rückbau der Behelfsbrücke erfolgen können. Gleichzeitig begannen bereits die Gründungsarbeiten für die Eisenbahnüberführung über die Kauerndorfer Allee. Die alte Brücke wird ab dem 9. Oktober abgebrochen und bis in den Sommer kommenden Jahres neu errichtet. Bis November erfolgen noch Rest- und Straßenbauarbeiten in der Auenstraße und An der Schmiede. Mit Inbetriebnahme des Behelfsbahnsteigs, am 11. Juni vergangenen Jahres, wurde im Bereich der früheren Bahnsteiggleise Baufreiheit geschaffen. Dort werden bis Sep-tember 2024 nach umfangreichen Tiefbauarbeiten der Gleisunterbau und der Gleiskörper neu errichtet. Außerdem müssen Kabel verlegt, Signale aufgestellt und die Oberleitung entsprechend der neuen Gleislage gespannt werden. Parallel läuft die Planung für einen Teil des Personentunnels und des Aufzugs am Hausbahnsteig/Empfangsgebäude, um den Bahnhof Altenburg im Sommer komplett barrierefrei in Betrieb nehmen zu können. Bis Juli werden auch die Bahnsteigdächer des Hausbahnsteigs 1 und des Mittelbahnsteigs 2/3 eingekürzt. In der jetzigen Bauphase werden auch die geplanten Lärmschutzwände errichtet. Altenburg liegt an der Strecke Leipzig–Werdau, einem Streckenast der Sachsen-Franken-Magistrale. Diese wird für Geschwindigkeiten bis zu 160 Kilometer/Stunde für den Personen-verkehr und bis zu 120 Kilometer/Stunde für den Güterverkehr grundlegend erneuert. Zusätzlich zum Streckenausbau sind diverse Ingenieurbauwerke (Eisenbahnüberführungen, Stützwände, Durchlässe) und mehrere Verkehrsstationen neu- bzw. umzubauen. In die Modernisierung der Strecke Leipzig–Werdau werden 750 Millionen Euro investiert. Weitere Infos findet man unter www.sachsen-franken-magistrale.de

Punkt 14.00 Uhr wurde die Leipziger Straße nach der Brückenbau-Maßnahme der Deutschen Bahn für den Verkehr freigegeben. Den reibungslosen Ablauf überwachten zwei Mitarbeiter der Verkehrsleittechnik Jahn sowie ein Mitarbeiter der Firma W.I.S. Sicherheit + Service Ost GmbH & Co. KG. ***Foto: sk***

Aktuelle Sperrungen

Altenburg (Pi). – *An der Kirche:* Ab dem 16. Oktober 2023 wird in der Straße An der Kirche der Fahrbahnbelag erneuert. Es erfolgt dadurch eine Vollsperrung des gesamten Straßenabschnittes voraussichtlich bis zum 3. November 2023.

– *Auf den Röhren:* Am 16. Oktober 2023 wird Auf den Röhren 1 bis 12 der Abwasserkanal kontrolliert. Dafür ist eine Vollsperrung erforderlich. Die Zufahrt zum Parkplatz Auf den Röhren ist eingeschränkt möglich.

– *Bahnhofstraße:* Ab dem 16. Oktober 2023 werden in der Bahnhofstraße die umfangreichen Kanalbauarbeiten fortgesetzt. Dafür wechselt die bestehende Sperrung zwischen der Einfahrt zum Parkhaus Bahnhofcenter bis zur Kreuzung Wenzelstraße. Die Einfahrt zum Bahnhofcenter ist dann aus Richtung Wettinerstraße wieder möglich und wird weiterhin über eine Baustellenampel geregelt. Die Einbahnstraße Fabrikstraße wird wieder wie vor der Maßnahme eingerichtet. Die Bauzeit für diesen Teilabschnitt ist voraussichtlich bis zum 5. November 2023 vorgesehen.

– *Friedrich-Ebert-Straße:* Wegen eines Krans wird die Friedrich-Ebert-Straße in Höhe Hausnummer 8 am 17. Oktober 2023 für den Fahrzeugverkehr im Bereich zwischen Pohlhofgasse und Lindenaustraße gesperrt.

– *Kunstgasse:* In der Zeit vom 16. Oktober bis voraussichtlich 20. Oktober 2023 muss die Kunstgasse für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Betroffen ist der Bereich unmittelbar an der Einfahrt vom Teichplan. Die Einbahnstraße wird aufgehoben. Die Zufahrt und Ausfahrt für die Anlieger erfolgt über den Kreisverkehr Am Kleinen Teich.

– *Langengasse:* Ab dem 18. Oktober bis voraussichtlich 24. Oktober 2023 wird die Langengasse am Knoten Schmöllnsche Vorstadt für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Die Einbahnstraßenregelung in der Langengasse zwischen Geschwister-Scholl-Straße und Schmöllnsche Vorstadt wird aufgehoben.

– *Marstall:* Am 16. Oktober 2023 kommt es am Theaterplatz und in der Marstallstraße zu Fahrbahnbeeinträchtigungen am Theaterplatz. Die Marstallstraße wird zwischen Keplerplatz und Theaterplatz zur Einbahnstraße. Die Zufahrt vom Theaterplatz in die Marstallstraße wird dabei nicht möglich sein. Der Verkehr aus der Gegenrichtung wird gewährleistet.

– *Piererstraße:* Vom 16. Oktober 2023 bis voraussichtlich 20. Oktober 2023 wird die Piererstraße in Höhe der Hausnummer 29 für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

- KURIER fragt nach -

Wölfe im Altenburger Land? – Thüringer Umweltministerium gibt Antwort

Schmölln. Am 27. September informierte das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz interessierte Bürger zum Thema Wolf im Veranstaltungssaal der Sparkasse. Die Einladung richtete sich aber auch an Weidetierhalter und Jäger. Das Landratsamt Altenburger Land informierte, dass in den zurückliegenden Monaten mehrfach Wölfe gesichtet worden. Darunter ein an Räude erkrankter und vermutlich verstorbener Wolf im Prehnaer Forst und mindestens ein weiterer im Nobitzer Umland. Da der KURIER bei dieser Veranstaltung nicht persönlich dabei sein konnte, fragten wir beim Ministeriums-Pressesprecher Tom Wetzling nach:

Herr Wetzling, welche Themen wurden bei dieser Informationsveranstaltung angesprochen und wie viele Besucher waren dabei?

Es wurden die Themenbereiche Monitoring, Management und Herdenschutz sowie Entschädigung angesprochen. Wie bei ähnlichen Veranstaltungen andernorts in Thüringen gab es einen regen Austausch, insbesondere zum Monitoring des Wolfes sowie an der Förderung von Präventionsmaßnahmen. Schätzungsweise waren circa 30 interessierte Personen vor Ort.

Im Altenburger Land wurden Wölfe gesichtet? Wo genau und wie viele?

Tom Wetzling: Im Jahr 2023 entstanden im Januar und April auf einer Wildtierkamera einer Privatperson Fotofallenaufnahmen eines an Räude erkrankten Wolfes, der

im Nachgang, durch den intensivierten Einsatz von Fotofallen, jedoch nicht mehr nachgewiesen werden konnte. Zudem gab es im Mai zwei Nutztierrisse im Altenburger Land, die der Tierart Wolf zugeordnet werden konnten.

Auf was sollten Bürger achten, wenn Sie einem Wolf gegenüberstehen?

Tom Wetzling: Man sollte, wie bei anderen Wildtieren auch, Abstand wahren und dem Tier die Möglichkeit zum Rückzug geben. Sollte man sich unwohl fühlen, kann man sich laut bemerkbar machen, um den Wolf/die Wölfe zu einem schnelleren Rückzug zu bewegen. Hunde sollten an die Leine genommen bzw. zum Besitzer gerufen werden.

An wen können sich die Bürger wenden, wenn Sie einen Wolf gesehen haben?

Tom Wetzling: Meldungen zu Wölfen nimmt das Kompetenzzentrum Wolf, Biber, Luchs (KWBL) am Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) unter der Telefonnummer 0361/573941-941 oder unter der E-Mail-Adresse kompetenzwbl@tmuen.thueringen.de entgegen.

Jede Meldung zu der Tierart Wolf wird auf Plausibilität geprüft und auf Grundlage bundesweit einheitlicher Monitoringstandards bewertet. Handelt es sich um Meldungen zu einem Wolf beziehungsweise einer Wölfin mit auffälligem Verhalten, werden entsprechende Maßnahmen (u. a. Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit vor Ort, Intensivierung des Monitorings) in die Wege geleitet, um gegebenenfalls Managementmaßnahmen wie Fang, Besenderung, Vergrämung und Entnahmeaktivitäten umsetzen zu können.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

Mit der günstigen Kfz-Versicherung fahren Sie immer gut.

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:
- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe
- Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30 % sparen

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem/r Berater/in und unter huk.de/telematikplus

Kundendienstbüro
Mandy Trummer
Tel. 03447 511686
Mobil 0172 7049006
mandy.trummer@hukvm.de
Geraer Str. 4
04600 Altenburg
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/mandy.trummer

Kundendienstbüro
Karsten Olbrich
Tel. 034497 149040
Mobil 0172 1582721
karsten.olbrich@hukvm.de
Platz der Einheit 4
04618 Langenleuba-Niederhain
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/karsten.olbrich

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

MÖBEL VOIGT 115 JAHRE EINRICHTEN
WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

MÖBEL TAUSCH WOCHEN!

BIS ZU 1115.-[1)] TAUSCHPRÄMIE AUF FAST ALLE MÖBEL!

LIEFERUNG, MONTAGE & ALTMÖBELENTSORGUNG GRATIS![1)]

0% JUBILÄUMS FINANZIERUNG[2)] AUF MÖBEL & KÜCHEN MIT BIS ZU 24 MONATEN LAUFZEIT

„Tauschen Sie jetzt Ihre Möbel aus!"

Eckgarnitur
in wertigerm Stoffbezug.
Stellmaß ca. 247 x 165 cm

INKLUSIVE Kopfteilverstellung!

AB ~~1998.-~~ -808.- TAUSCHPRÄMIE
Nur jetzt 1190.-
Lieferpreis mit Montage & Altmöbelentsorgung

Tausch-Angebote in allen Bereichen!

AUCH ONLINE!

SCANNEN & SPAREN!

Polsterbett
in wertigem Stoffbezug mit Bettkasten, Stellmaß ca. 216 x 186 cm
Wertiger Lattenrost, 2 x Taschenfederkernmatratzen mit abnehmbarem und waschbarem Bezug, großer Bettkasten

AB ~~2498.-~~ -800.- TAUSCHPRÄMIE
Nur jetzt 1698.-
Lieferpreis mit Montage & Altmöbelentsorgung

AM 22.10. IST VON 13 – 18 UHR GEÖFFNET!

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
MIT VIELEN EXTRA-ANGEBOTEN & KOCHSHOW!

Eventkoch Carsten Kuschel zaubert mit aktueller Küchentechnik kulinarische Köstlichkeiten.

Wohnwand
in Front grau matt und Korpus in Eiche Artisan Nachbildung B/H/T ca.
350 x 211 x 50 cm

AB ~~2998.-~~ -1100.- TAUSCHPRÄMIE
Nur jetzt 1898.-
Lieferpreis mit Montage & Altmöbelentsorgung

Möbel Voigt GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr | **www.moebel-voigt.de**

1) Bis zu 1115 € Tauschprämie für ihr altes Möbel. Wir nehmen das entsprechende alte, abgebaute Möbel kostenlos bei Lieferung des Neuen mit (im Radius von ca. 50 km) und entsorgen es fachgerecht. Gilt nur bei Neuaufträgen ab einem Einkaufswert von 600.-Euro. Ausgenommen reduzierte Ausstellungsstücke und Lagerware. 2) Bis zu 24 Monate zu 0,0% Zinsen flexibel finanzieren bei 30 % Anzahlung. Längere Laufzeiten bis zu 60 Monaten mit Basiszinssatz 4,9% möglich - auch ohne Anzahlung. Partnerbank ist die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. **Gültig bis 13.11.2023**

Vorlesepaten laden ein

Altenburg (Pi-Stadt). In der Altenburger Stadtbibliothek steht wieder spannender „Vorlesezauber“ auf dem Programm. Die Vorlesepaten verzaubern an folgenden Terminen in der Lindenaustraße 14 die Kinder mit Geschichten:
– 19. Oktober 2023, 16.00 Uhr: „Geschichten von drolligen Hexen, magischen Zauberern und netten Monstern“ (3 bis 5 Jahre)
– 2. November 2023, 16.00 Uhr: „Gute-Nacht-Geschichten“ Kuscheltier und Taschenlampe dürfen mitgebracht werden (3 bis 6 Jahre)
Die Vorlesepaten bitten um Voranmeldung unter 03447/315058 oder E-Mail bibliothek@stadt-altenburg.de

Behörden geschlossen

Altenburg (Pi-Stadt). Aufgrund einer Schulungsmaßnahme ist der städtische Fachdienst Ordnung und Verkehr am Montag, dem 16. Oktober und Dienstag, dem 17. Oktober 2023, geschlossen.
Die beiden am Kornmarkt 1 in Altenburg untergebrachten Behörden sind an den beiden Tagen auch telefonisch nicht erreichbar.
Von den beiden Schließtagen betroffen sind das Fundbüro, die Beantragung bzw. Abholung von Bewohnerparkausweisen, die ordnungsbehördliche Klärung von Hundeangelegenheiten, allgemeine Ordnungsangelegenheiten und die Straßenverkehrsbehörde.

Am Rathaus weht die Flagge „Mayors for peace“

Altenburg (Pi-LRA). Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann hat angeordnet, dass am Rathaus ab heute, 9. Oktober 2023, die „Mayors for peace“ Flagge gehisst wird. Damit zeigt die Stadt ihre Solidarität mit Israel und setzt ein Zeichen gegen die kriegerischen Auseinandersetzungen, die übers Wochenende eskaliert sind, nachdem die palästinensische Hamas aus dem Gazastreifen heraus Attacken gestartet und Raketen abgeschossen hatte.
Die Flagge der „Mayors for peace“ (Bürgermeister für den Frieden) hängt nun bis auf Weiteres anstelle der Ukraine-Fahne. Altenburgs Stadtoberhaupt stellte indes klar, dass sich an der Solidarität mit der von Russland angegriffenen Ukraine nichts ändere.
Die Flagge „Bürgermeister für den Frieden“ symbolisiere die Unterstützung Israels und der Ukraine. „Diese Flagge steht neben Atomwaffenfreiheit für einen weltweiten Frieden. Möge sich die Menschheit besinnen!“, so André Neumann. ***Foto: C. Bettels***

Ein Bär feiert traditionell seinen Schmaus beim Erntedank

Lohma. Mit einem Gottesdienst feierten die Lohmaer Bürger und deren Gäste das jährliche Erntedankfest am Dienstag, dem 3. Oktober 2023, in ihrer kleinen schönen Dorfkirche. Wie überall war auch hier der Altar reichlich mit den Gaben der Ernte, wie Obst, Gemüse, Brot und Blumen, geschmückt. Zugleich fand in diesem Jahr nach dem kirchlichen Dankesfest der sogenannte „Bärenschmaus“ statt.
Seit 2006 macht zur Sanierung und dem Erhalt der Kirche der Freundeskreis Kirche Lohma, zu welchem sich acht einheimische Familien vor über 17 Jahren zusammenschlossen, den „Bärenschmaus“ zur Tradition. Diese geht zurück auf eine Begebenheit aus dem Jahre 1932. Ein im Dorf anhaltender Zirkus schenkte der Gemeinde einen schlecht dressierbaren Bären als Schlachttier. Der erlegte Bär wurde unter den bedürftigen Dorfbewohnern – heute wie damals – als schmackhafter Wildgulasch verteilt. Dieser erste „Bärenschmaus“ erfreute die Lohmaer Bürger, gab es doch noch eine halbe Tonne Freibier der damaligen Brauerei Untschen und musikalische Unterhaltung eines Trios dazu, so dass bis in den Abend gefeiert wurde. Im Jahre 2006 nahmen engagierte Lohmaer, unter der Leitung von Birgit Tscheuschner, diese Geschichte wieder auf und etablierten seither dieses kleine Herbstfest im idyllischen Ort rund um das Areal der Dorfkirche. Am derzeitigen Feiertag erschien nachmittags tatsächlich ein geführter „großer lebendiger Bär“, der die Erwachsenen mit Smartphones „bewaffnet“ begeisterte und so manch anwesendes Kind gar etwas verängstigte. Beim kreativen Basteln von kleinen Engeln stand den Kindern dann das Lächeln wieder im Gesicht.
Kurzerhand mischten sich der „menschliche Bär und sein begleitender Dompteur“ unter die feiernden Einwohner, während diese bei Kaffee und Kuchen das gemütliche Beisammensein im Festzelt vor dem Gotteshaus genossen. Das traditionelle Fest beschloss am späteren Nachmittag ein gemeinsames Singen unter Leitung von Anneliese Pelz in der Kirche. **Anja Bierende**

Auch der Bär griff gern zur essbaren Bärentatze, einem selbstgebackenen Brötchen des Freundeskreis Kirche Lohma, das zum Bärenschmaus gereicht wurde. ***Foto: Anja Bierende***

Ein Abend für „die Seele“ – Publikum feierte begeistert den „Tod“

Altenburg. Darf man über den Tod oder besser gesagt mit ihm lachen? – wird sich wohl der ein oder andere Besucher am Samstag, dem 30. September 2023, vor Beginn der abendlichen Veranstaltung des Teehaus Altenburg Förderverein e. V. gefragt haben.
„JA!“, man darf und kann auch irgendwann im Verlaufe dieses Abends nicht anders, wenn man(n) ein „Lebewesen“ mit (etwas) Sinn für skurrilen Witz und charmanten Humor ist. Seit über elf Jahren tourt „Der Tod“ durch Deutschland und unterhält seine Gäste mit witzig-skurrilen Beiträgen rund um sein irdisches Dasein und Wirken. Die Kunstfigur der deutschen Comedyszene beehrte nun auch die Skatstadt „zum kollektiven Massensterben“ und begeisterte mit seinem abendfüllenden „Death Comedy – zehn Jahre Best-of-Programm“ die gut 150 Besucher im ausverkauften Teehaussaal. Und dieser Bühnenabend war gar ein heiteres Erlebnis und machte „die Begegnung mit dem Tod“ zum Vergnügen, jenseits aller Traurigkeit, die „der Sensenmann“ im Allgemeinen bei Erdenbürgern mit sich bringt. So führte „Der Tod“ die Zuschauer zu irdischen Jenseitsorten, tanzte mit der Sense einen „Totentanz“, zeigte lustige Fotos mit Blick auf „todsichere Details“ und gab einen Einblick in sein Metier. Er hat halt ein recht turbulentes „Arbeitsleben“ mit einem Beruf, wo jeder sich freut, wenn er zu spät kommt. Und an diesem Abend kam „Der Tod“ allein ohne „Freundin Exitussi“. Leider, denn hier trifft schwarzer Humor auf rosarote Frohnatur. Deren „Praktikum“ blieb nicht folgenlos. Da lässt „Der Tod“ einmal die Exitussi die Sense schleifen“ und schon kommt da überraschend „ein neues Wesen“ hervor. Deshalb ist „Exitussi“ derzeit mit der Betreuung des „kleinen Totellini“ betraut, erfuhr das Publikum amüsiert.
Ein Quiz mit zwei Zuschauern gehörte zum zweiteiligen Bühnenprogramm, bei dem die Protagonisten dem Tod in Sachen Humor in nichts nachstanden und reinste Unterhaltung boten (Grüße an die schlagfertige Dame vom Finanzamt).
Ein Großteil der Zuschauer wird wohl „den Tod und dessen Sicht auf alles Irdische“ nach diesem Comedy-Abend mit etwas anderen Augen betrachten. Und wenn „dieser Tod“ wieder einmal in der Skatstadt „(s)eine Bühne betritt“, wird das Publikum ihm sicher erneut begeisternd „für diese Zugabe, die letzte Ehre“ erweisen.

Anja Bierende

Auch „Der Tod“ bekommt gern Post und beantwortet diese sofort „todsicher“. ***Foto: Anja Bierende***

Neues Pastorenehepaar in der Evangelisch-Freikirchlichen Baptistengemeinde Altenburg

Das neue Pastorenehepaar Stefan und Annalisa Kraul (M.), Gemeindeleiterin Härich (l.) und Theologieprofessor Dr. Zimmermann (r.), wurde mit Freuden von der Altenburger Baptistengemeinde aufgenommen.

Den Ordinationsgottesdienst begleiteten Reinhardt und Franziska Hauke gemeinsam mit Deborah und Benjamin Lehnert musikalisch.

Fotos (2): Wolfgang Riedel

Altenburg. In Regie von Gemeindeleiterin Christine Härich fand am Sonntag, 8. Oktober 2023, im Gemeindeobjekt der Evangelisch-Freikirchlichen Baptistengemeinde in der Zeitzer Straße 39 in Altenburg ein feierlicher Gottesdienst mit Ordination zur Einführung des 43-jährigen Pastors Stefan Kraul und der 33-jährigen Gemeindepädagogin Annalisa Kraul statt. Der ehemalige weltweit erfolgreiche Mode- und Werbefotograf Stefan und die gelernte Apothekerin Annalisa fanden in ihren Berufen nicht unbedingt die Erfüllung, sondern beide wollten mehr, wollen Menschen, auch entsprechend der Aussage Jesu: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“, mit der Vermittlung christlich-geistlicher Nahrung glücklicher machen und hilfreich zur Seite stehen. Nach ihrer Ausbildung an der Theologischen Hochschule Elstal bei Potsdam sind sie nun in der bis zu 140 Mitglieder zählenden Baptistengemeinde Altenburg herzlich und mit Freuden aufgenommen worden. Vor bis zu 200 Gästen hielt Hochschul-Professor Dr. Maximilian Zimmermann die Ordinationspredigt, bei der er schon mal passend Jesus zitierte: „Die Ernte ist groß, aber wenige sind der Arbeiter. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seine Ernte sende.“ Gerda Beutel aus der Geraer Baptistengemeinde lobte den guten Kontakt zu ihren Glaubensschwestern und -brüdern in Altenburg wie unter anderen zu den besonders Aktiven Silke Beckert oder Wolfgang Uxa um ihren Gemeindeältesten Thomas Cziesla.

Die ehemalige Altenburger Stadträtin Lilli Schmidt gehört der Altenburger Baptistengemeinde seit 60 Jahren an und betonte, so wie alle ihrer Glaubensschwestern und -brüder: „Der feste Glaube an Gott und Christus schenkt mir festen Halt im Leben. Nun freuen wir uns auf die ersten Predigten unseres neuen Pastors.“

Lange noch kam man bei Mittagessen und Kaffeetrinken ins Gespräch über Gott und die Welt. Musikalisch umrahmte die festliche Ordination das bekannte Altenburger Musikerpaar Reinhardt und Franziska Hauke gemeinsam mit den jungen Musikern Deborah und Benjamin Lehnert.

Wolfgang Riedel

Neuer Stillraum im Zentrum Altenburgs

Der neue Stillraum im Erlebnisportal neben dem Rathaus.

Foto: Ronny Seifarth

Altenburg (Pi-Stadt). Wer mit Babys oder Kleinkindern in der Stadt unterwegs ist, kennt das sicher: Während des Einkaufsbummels oder der Besichtigungstour meldet sich der Nachwuchs mit Hunger oder voller Windel.

Da ist es gut zu wissen, dass es im Stadtzentrum seit Kurzem einen ruhigen und sauberen Ort gibt, an dem das Baby gestillt und gewickelt werden kann. Der Still- und Wickelraum befindet sich im Erlebnisportal neben dem Rathaus (Markt 2).

Das Portal und der Stillraum sind zu folgenden Zeiten regulär geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag, von 10.00 bis 18.00 Uhr, sowie Samstag und Sonntag, von 10.00 bis 14.00 Uhr.

An den beiden anderen Wochentagen wird der Still- und Wickelraum zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Altenburg bei Bedarf geöffnet: Dienstag, von 8.30 bis 12.00 Uhr, und 14.00 bis 18.00 Uhr sowie Donnerstag, von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr.

Wer an diesen beiden Tagen in den Still- und Wickelraum möchte, meldet sich telefonisch unter 03447/5940. Mitarbeitende der Stadtverwaltung schließen den Raum dann auf.

Der Herbstzug der Wasservögel – Beobachtungen im Haselbacher Teichgebiet

Haselbach (Pi). Am 15. Oktober lädt das Naturkundemuseum Mauritianum Altenburg zu einer Exkursion im Naturschutzgebiet Haselbacher Teiche ein. Unter Leitung des Museumsdirektors Mike Jessat und mit Unterstützung des Ornithologen Wilfried Zimmermann startet der sonntägliche Rundgang durch den Thüringer Teil des Teichgebietes um 9.30 Uhr an der Kläranlage Haselbach. (Die Anfahrtsskizze zum Treffpunkt ist unter www.nfga.de zu finden.) Interessenten sind herzlich eingeladen! Die schon 1521 von den Besitzern der Rittergüter Treben und Haselbach künstlich angelegten Haselbacher Teiche wurden über die Jahrhunderte bis in die Gegenwart zur Fischzucht genutzt. Unter Ornithologen, Naturbeobachtern und -fotografen gelten sie seit Jahrzehnten als Geheimtipp. Über 200 Vogelarten konnten in einer Studie von 2000 bis 2012 nachgewiesen werden, wovon circa 100 Arten das Gebiet auch zur Jungenaufzucht nutzen. Für einige seltene Wasservögel, wie die Zwergdommel, Wasserralle, Teichhuhn oder Zwergtaucher gehört das Teichgebiet zu den wichtigsten Brutgebieten in Thüringen. Im Oktober und November hat man im Teichgebiet Gelegenheit, seltene gefiederte Gäste zu beobachten. Vögel aus den nördlichen Gefilden stärken sich hier auf ihrem Herbstzug in wärmere Gebiete bei einem Zwischenstopp. Gegenwärtig stellt der Nobitzer Teich aufgrund des abgesenkten Wasserspiegels ein wahres Nahrungseldorado für zum Beispiel Regenpfeifer-Arten oder verschiedene Watvögel dar.

Mit etwas Glück ist der sehr seltene Goldregenpfeifer zu beobachten oder auch Kampfläufer, Grünschenkel sowie Kiebitze, die auf den Sandbänken im Grenzbereich zwischen Wasser und Ufer nach Nahrung suchen.

Foto: Mauritianum

Blick vom Beobachtungsturm auf den größten Teich „die See“.

Fördergeld für Vereine

Altenburg (Pi-Stadt). Vereine, die sich um das Gemeinwohl verdient machen, können auch im nächsten Jahr eine finanzielle Förderung erhalten. Grundlage ist eine entsprechende Richtlinie, die „Richtlinie für die Förderung der gemeinwohlorientierten Vereins- und Verbandsarbeit der Stadt Altenburg (RL-VerFörd)“.

Eine Neufassung wurde am 23. September dieses Jahres im Amtsblatt der Stadt samt Antragsmuster veröffentlicht. In dieser Fassung ist geregelt, dass eine Antragstellung für gemeinwohlorientierte Projekte von Vereinen, Stiftungen, Verbänden und anerkannten Religionsgemeinschaften in den Bereichen Soziales, Kultur, Sport und Sonstiges für das Jahr 2024 bis zum 31. Oktober 2023 möglich ist – nur in Ausnahmefällen im laufenden Jahr. Die vollständige Richtlinie mit förderfähigen und nicht förderfähigen Projekten sowie das Antragsformular können auf www.stadt-altenburg.de/Stadt- und Bürgerservice/Formulare/Vereinsarbeit heruntergeladen werden. Anträge für den Bereich Kultur und Sonstige sind an den Fachdienst 43 (Kulturmanagement) zu richten, Anträge für den Bereich Soziales an den Fachdienst 40 (Soziales und Schulen) und für den Bereich Sport an den Fachdienst 33 (Sportanlagen).

Preisgericht-Mitglieder gesucht

Schmölln (Pi). Die Stadt Schmölln erwarb die Grundstücke in der Wiesenstraße 1 und der Gößnitzer Straße 33. Das Areal befindet sich im Altstadtbereich und ist denkmalgeschützt. Weiterhin könnte ein kleiner Bereich der ehemaligen Stadtmauer durch das bestehende Gebäude (Gößnitzer Straße 33) verlaufen. Das Preisgericht berät zu Ideen zur nachhaltigen Stadtentwicklung und es werden noch Mitglieder gesucht.

Wer Interesse an der Teilnahme im Preisgericht und somit der Mitgestaltung des Areals hat, wird gebeten, seine Interessensbekundung bis zum 31. Oktober 2023 per Post an die Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1 in 04626 Schmölln oder per E-Mail an buergermeister@schmoelln.de zu senden.

ESSO Tankstelle • Autohof Löbichau • BAB 4
04626 Löbichau • Telefon 03 66 02/3 47 01
Wir suchen Mitarbeiter m/w/d **für Shop/Bistro**
Voll- und Teilzeit im 3-Schichtsystem

VORVERKAUF ZENTRAL THEATER AB 09.10.2023 | MONTAG + MITTWOCH + FREITAG | VON 10:00–16:00 UHR | SPORENSTRASSE 2 | 04600 ALTENBURG

Foto: Stadt Schmölln

24. Bildungsmesse „Berufe aktuell“ in der Ostthüringenhalle in Schmölln

Schmölln (Pi). Am Samstag, dem 21. Oktober 2023, findet in der Schmöllner Ostthüringenhalle im Finkenweg 7 zum 24. Mal die Bildungsmesse „BERUFE AKTUELL“ statt.

In der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr informieren Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen und Bildungsanbieter der Region über Praktika, Ferienarbeit, Ausbildung und Umschulung, Studienangebote, Seminare, Lehrgänge und berufliche Weiterbildung. An diesem Tag hat man die Gelegenheit, direkt mit Ausbildern und Azubis über alle Fragen rund um das Thema Ausbildung und Karrierechancen im Unternehmen zu sprechen, ein Praktikum im Ausbildungsbetrieb zu vereinbaren oder sogar schon seine Bewerbungsunterlagen abzugeben.

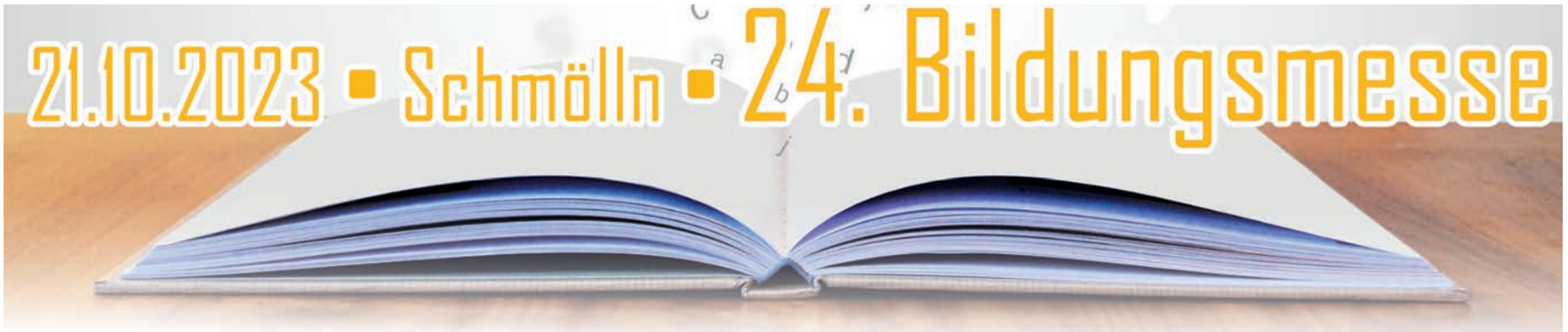
Ausbildungsberater der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen, der Handwerkskammer Ostthüringen sowie die Berufsberater der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera stehen für alle Fragen rund um die Ausbildung zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird organisiert von der Messeagentur Brauns in Weimar in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, dem Landkreis Altenburger Land, der Stadt Schmölln und der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera. Das Ausstellerverzeichnis findet man unter: https://www.gera.ihk.de

„Last Call“ für einen der 176 freien Ausbildungsplätze im Altenburger Land

Gera (Pi). Im Kreis Altenburger Land gibt es noch 176 freie Ausbildungsplätze – darunter 20 auf dem Bau. Das teilt die IG BAU Ostthüringen mit. Die Gewerkschaft beruft sich dabei auf aktuelle Zahlen der Arbeitsagentur. „Es ist noch nicht zu spät: Jugendliche können bei den meisten Betrieben noch weit bis in den Herbst hinein eine Ausbildung anfangen“, sagt Heidi Hoffmann. Für die Bezirksvorsitzende der IG BAU Ostthüringen ist eine Berufsausbildung ideal für alle Praktiker: „Es ist der Job-Start ins Leben. Vom ersten Tag an geht es direkt mit praktischer Arbeit zur Sache. Außerdem verdient man schon früh Geld – und zwar gutes Geld.“ So startet ein Azubi auf dem Bau bereits mit einer Ausbildungsvergütung von 880 Euro pro Monat. Im dritten Ausbildungsjahr habe er bereits 1.305 Euro im Portemonnaie. „Wer eine Ausbildung im Altenburger Land macht, ist up to date: Es läuft jede Menge digital. Auch der Bau hat enorme technische Reize – von der Steuerung großer Baumaschinen über raffinierte Gebäudetechnik bis zu innovativen Baustoffen“, so Heidi Hoffmann.

Außerdem biete eine Ausbildung im Handwerk oder in der Industrie „sichere Jobs“. Auch auf dem Bau, denn gebaut werde auch im Altenburger Land immer: Straßen, Brücken, Gleise und vor allem Wohnungen. Dazu komme das „Mammutprogramm der Klimasanierungen“ von Gebäuden. Der Bau biete zudem den Vorteil einer eigenen Altersvorsorge. „Wer will, kann die Karriereleiter schnell hochklettern: Der Meisterbrief ist eine wichtige Etappe dabei – im Handwerk genauso wie in der Industrie. Und als Polier managt man komplette Baustellen“, sagt Heidi Hoffmann. Die Entscheidung, jetzt einen Ausbildungsbetrieb zu suchen, sei „der clevere Start ins Berufsleben“. „Es ist schade und auch nur schwer nachzuvollziehen, dass von den insgesamt 464 Ausbildungsplätzen, die im Altenburger Land bei der Arbeitsagentur für das gerade begonnene Ausbildungsjahr gemeldet wurden, immer noch 38 Prozent unbesetzt sind“, so die IG BAU-Bezirksvorsitzende.



Mehr neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in Thüringen im Jahr 2022

Erfurt (Pi). Im Jahr 2022 begannen 10.028 Personen in Thüringen eine Ausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) beziehungsweise Handwerksordnung (HwO). Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren das 309 Personen (+3,2 Prozent) mehr als im Jahr zuvor. Die Zahl der Auszubildenden insgesamt stieg von 25.437 am Jahresende 2021 auf 25.646 (+0,8 Prozent) am Jahresende 2022.

Mit einem Anstieg um 3,7 Prozent im Vergleich zu 2021 wurden die meisten neuen Ausbildungsverträge – wie in den Vorjahren – im Bereich Industrie und Handel abgeschlossen (6.092 Verträge).

Der Bereich Handwerk hat einen Anstieg um 128 Neuverträge (+5,1 Prozent; 2.639 Neuverträge) im Vergleich zu 2021 zu verzeichnen. Einen Rückgang von Vertragsabschlüssen gab es hingegen im Bereich Öffentlicher Dienst. Hier wurden 322 und damit 43 Verträge (-11,8 Prozent) weniger als im Jahr zuvor abgeschlossen.

Im Ausbildungsbereich Landwirtschaft unterschrieben 404 Personen im Jahr 2022 einen neuen Ausbildungsvertrag, was einem Rückgang um 31 Personen (-7,1 Prozent) im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

485 Auszubildende entschieden sich für eine Ausbildung im Bereich Freie Berufe (2021: 457 Auszubildende; +6,1 Prozent) und 86 für einen hauswirtschaftlichen Beruf (2021: 79 Auszubildende; +8,9 Prozent).

Die meisten neuen Ausbildungsverträge wurden in den Ausbildungsberufen Kraftfahrzeugmechatroniker (551 Verträge) und Verkäufer (551 Verträge) abgeschlossen. Der am häufigsten gewählte Ausbildungsberuf bei den Männern ist Kraftfahrzeugmechatroniker (516 Verträge), gefolgt vom Ausbildungsberuf Kaufmann im Einzelhandel (227 Verträge) und Verkäufer (227 Verträge). Von den Frauen wurden die meisten neuen Verträge in den Ausbildungsberufen Verkäuferin (324 Verträge), Kauffrau im Einzelhandel (269 Verträge) und Kauffrau für Büromanagement (254 Verträge) abgeschlossen. Insgesamt wurden 843 neue Ausbildungsverträge mit Männern und Frauen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit abgeschlossen. Im Vergleich zum Jahr zuvor stieg diese Zahl um 30,7 Prozent. Den größten Anteil haben darunter die Auszubildenden vietnamesischer (201 Vertragsabschlüsse), syrischer (69 Vertragsabschlüsse) und indonesischer (69 Vertragsabschlüsse) Staatsangehörigkeit. Nicht in dem Ranking der Berufe mit den meisten Ausbildungsverträgen erfasst sind unter anderem Berufsausbildungen an Berufsfachschulen beziehungsweise höheren Berufsfachschulen, wie zum Beispiel die Ausbildungen wie Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger. Erfasst werden diese Ausbildungsberufe in der Statistik der berufsbildenden Schulen.

Foto: IG Bau

Nachwuchskräfte verstärken die Geraer Berufsfeuerwehr

Gera (Pi). Am 29. September 2023 begannen acht junge Männer ihre Laufbahnausbildung bei der Geraer Berufsfeuerwehr. In den nächsten 18 Monaten werden die Anwärter zu „Brandmeistern“ im Amt für Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Gera ausgebildet. Bürgermeister Kurt Dannenberg und Amtsleiter Thilo Schütz überreichten den Auszubildenden mit viel Wertschätzung ihre Ernennungsurkunden.

„Was diese acht Männer sowie unsere Berufsfeuerwehr und auch die Freiwillige Feuerwehr eint, ist der unbedingte Wille, Leben zu schützen und zu retten – unter großem persönlichem Einsatz und mit dem Risiko, dabei die eigene Gesundheit auf das Spiel zu setzen. Der Eigenschutz muss jedoch immer an erster Stelle eines jeden Einsatzes stehen.

Wir setzen uns als Stadt deshalb dafür ein, die Entwicklung des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz nicht nur für heutige, sondern auch für künftige Herausforderungen zu wappnen“, betonte Bürgermeister Kurt Dannenberg. In den kommenden Jahren werde es Einsatzlagen geben, die man sich heute noch nicht vorstellen könne.

„Aus diesem Grund braucht es nicht nur die Technik und Ausstattung, sondern auch engagierte Nachwuchskräfte. Wir verfolgen mit der Planung des Gefahrenabwehrzentrums unter anderem das Ziel, die Lehr- und Ausbildungsleitstelle des Freistaates Thüringen in Gera zu integrieren und somit eine überregionale Ausbildungsstätte für Nachwuchskräfte zu schaffen,“ ergänzte Bürgermeister Kurt Dannenberg.

Zusätzlich zur Ernennung der acht Anwärter erhielten 13 Nachwuchskräfte aus Gera, Weimar, dem Kyffhäuserkreis sowie der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule nach erfolgreich bestandener sechsmonatiger feuerwehrtechnischer Grundausbildung ihre Zeugnisse überreicht. Auch im nächsten Jahr ist die Berufsfeuerwehr Gera wieder bestrebt, neue Nachwuchskräfte als Brandmeisteranwärter, Brandoberinspektorenanwärter und Notfallsanitäter zu gewinnen und auszubilden.

dietzel HYDRAULIK

Auszubildende & BA-Studenten
für 2024 gesucht.

- Anlagenmechaniker Schwerpunkt Schweißtechnik (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachkraft für Metalltechnik Fachrichtung Konstruktionstechnik (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Produktionstechnologe (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

1100€ Azubigehalt im 1. Lehrjahr.
Jetzt bewerben:

Dietzel Hydraulik GmbH
Personalleiterin Frau Bergner
Leedenstraße 10
04626 Löbichau
Tel +49 (36602) 140-330
Mail personal@dietzel-hydraulik.de

IHK-Ostthüringen – Ausbildungsumfrage – Thema Azubi-Mangel

Gera/Ostthüringen (Pi). Das Ergebnis der jährlichen Ausbildungsumfrage der IHK Ostthüringen macht deutlich: Die Besetzung von Ausbildungsplätzen ist noch schwieriger geworden. 67 Prozent der Unternehmen konnten 2022 nicht alle angebotenen Ausbildungsplätze besetzen – obwohl die Unternehmen so engagiert um Nachwuchs werben wie nie. Das ist ein deutlicher Anstieg im Vergleich zum Vorjahr (2021: 45 Prozent). Etwa 100 Ostthüringer Ausbildungsunternehmen haben sich an der Umfrage beteiligt. Bei 35 Prozent der Unternehmen gingen keine geeigneten Bewerbungen ein. 24 Prozent der befragten Unternehmen erhielten gar keine Bewerbungen auf angebotene Ausbildungsplätze.

Die Umfrage zeigt auch, dass viele Betriebe ihr Engagement bei der beruflichen Orientierung von Schülerinnen und Schülern weiter verstärken wollen. Die meisten werden ihr Angebot an Schülerpraktika, auch Ferienpraktika, ausbauen. Auch Maßnahmen zum frühzeitigen Kontakt mit potenziellen Auszubildenden werden in Unternehmen forciert. Rund zwei Drittel veranstalten einen Tag der offenen Tür, bieten verschiedene Praktika oder beteiligen sich an Ausbildungsmessen und dem bundesweiten Zukunftstag.

Zudem wirken viele Ostthüringer Unternehmen bei der 2023 gestarteten ersten deutschlandweiten IHK-Ausbildungskampagne „Jetzt# könnenlernen – Ausbildung macht mehr aus uns“ mit, die bei Jugendlichen für Ausbildung wirbt. Arbeiten in flachen Hierarchien (60 Prozent) und mit moderner IT-Technik (35 Prozent) sind Maßnahmen, mit denen die Unternehmen auf die Wünsche der „Generation Z“ eingehen. Finanzielle Anreize, beispielsweise durch Zuschüsse zur Mobilität oder zum Wohnen, bieten 54 Prozent der Unternehmen an.

Die IHK-Ausbildungsunternehmen stellen sich auch immer mehr auf junge Menschen mit Startschwierigkeiten ein. Fast alle Unternehmen gaben an, sich auf diesem Gebiet stärker zu engagieren und setzen oft auf mehrere Maßnahmen gleichzeitig. So haben 30 Prozent ein eigenes Nachhilfeangebot im Unternehmen. Etwa jeder vierte Betrieb (27 Prozent) nutzt zusätzlich die ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) der Bundesagentur für Arbeit, acht Prozent bieten zudem Einstiegsqualifizierungen (EQ) an und sieben Prozent setzen die Assistierte Ausbildung (AsA) ein. Ansätze, die auch Matthias Säckl, Leiter des Geschäftsbereichs Aus- und Weiterbildung bei der IHK Ostthüringen für richtig hält:

„Es geht im Wettbewerb um Auszubildende längst nicht mehr darum, nur die Notenbesten zu gewinnen, sondern so viele junge Menschen wie möglich für die Berufsausbildung zu begeistern. Hier leisten die Unternehmen vielfach schon Unterstützung weit über das übliche Maß hinaus, um junge Menschen zum erfolgreichen Abschluss zu führen.“

Erfreulich sei, laut Säckl, dass die Zahl der Ausbildungseintragungen im Vergleich zum Vorjahr um 5,2 Prozent gestiegen ist. So gibt es in diesem Jahr bereits 1.848 Eintragungen, im Jahr 2022 waren es im selben Zeitraum 1.757 (Stichtag: 2. Oktober 2023).

Mehr zur Umfrage und zur Ausbildungskampagne der IHKs online unter www.gera.ihk.de/ausbildung

- Aus unserer Leserpost -

Berufs- und Studienorientierung am Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium

Die Berufs- und Studienorientierung ist ein fester Bestandteil des Bildungskonzepts am Meuselwitzer Gymnasium und bietet eine wichtige Plattform für die Schüler, um sich über verschiedene Bildungswege und Karrieremöglichkeiten zu informieren.

Am 27. September wurden daher interessierte Schüler sowie deren Eltern, bereits zum zweiten Mal seit 2021, zu einem Informationsabend über duale Studiengänge in der Region eingeladen. Neu war in diesem Jahr die Öffnung der Veranstaltung für alle Gymnasiasten des Altenburger Landes, welche sich als erfolgreich erwies. Innerhalb von drei Stunden konnten sich die mehr als 100 Gäste ein umfassendes Bild über das duale Studium im Allgemeinen sowie dessen Vor- und Nachteile, Unterstützungsmöglichkeiten und Praxiserfahrungen machen. Zu diesen und weiteren Themen referierten Prof. Dr. Kusche von der Dualen Hochschule Gera-Eisenach, Herr Wosniak als schulischer Berufsberater der Agentur für Arbeit sowie Vertreter des Amtsgerichts und Finanzamts Altenburg, der Allianz und der Indu-Sol GmbH. Die Vorträge waren besonders abwechslungsreich durch den stetigen Perspektivwechsel. Es wurde das duale Studium aus Sicht von Dozenten, Unterstützern, Studenten, Praxisbetreuern und Angestellten näher beleuchtet. Wir sind sehr stolz darauf, dass unter den Studenten auch Absolventen unseres Gymnasiums waren, die ihren Nachfolgern Lust darauf machten, Studium mit Praxis zu verbinden und dabei bereits finanziell unabhängig zu sein. Nach der Veranstaltung gab es Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen, die hoffentlich im Rahmen der für 2024 geplanten Berufs- und Studienorientierungsmesse vertieft werden können. Bevor es so weit ist, möchten wir uns jedoch bei allen bedanken, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Dazu gehören neben den Referenten insbesondere unsere aktive Elternvertreterin Frau Böhme sowie die ehemalige Elternvertreterin Frau Schwich. Darüber hinaus gebührt der Klasse 10 b ein herzliches Dankeschön für die Bewirtung während der Veranstaltung.

M. Illichmann, Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium

Foto: M. Illichmann

Suche Mitarbeiter
für Winterdienst
in Altenburg
Altenburger Dienstleistung und Service GmbH
Johannisgraben 6 · 04600 Altenburg
Telefon 03447/2602

Floristik '99
Für unser Blumenfachgeschäft in Altenburg
suchen wir ab sofort freundliche
Floristen, floristische Mitarbeiter,
Rentner und Studenten (m/w/d)
Bewerbungen bitte unter:
Floristik 99 GmbH
Moritzstraße 2 c · 39124 Magdeburg · Telefon 03 91/30 04 20
E-Mail: ch.groebke-floristik99@t-online-de

www.ABG-NET.de
wissen was läuft
Ihre lokale Onlinezeitung für das Altenburger Land

Wir suchen ■ Zusteller m/w/d für
Altenburg-Südost; Thonhausen
Wir suchen ständig ■ Springer m/w/d
für Altenburg und Umgebung
Sie sind: ■ mindestens 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert …
KURIER
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00 · E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com

Mit uns in die Zukunft.
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum sofortigen Beginn:
- Kfz-Meister (m/w/d)
AUTOHAUS HUßNER OHG
Leipziger Straße 85, 04600 Altenburg
Telefon 03447-311222
www.autohaus-hussner.de
hussner.vk1@partner.skoda-auto.de
Hußner Autohaus
Ihr ŠKODA Vertragshändler

Tag des Schornsteinfegers

Neues Gebäudeenergiegesetz ab 1. Januar 2024 – Wie geht es weiter mit den rund 20 Millionen Öl- & Gasfeuerungsanlagen?

Sankt Augustin (Pi). Am 9. September 2023 stimmte der Bundestag für eine Änderung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Der zur Abstimmung vorgelegte Entwurf enthält einige Änderungen und folgt damit den Anträgen der Koalitionsparteien. Entscheidend ist: Das GEG wird an das Wärmeplanungsgesetz gekoppelt, das ebenfalls zum 1. Januar 2024 in Kraft treten soll. Das Schornsteinfegerhandwerk bereitet sich auf die Umsetzung des Gesetzes vor und informiert Verbraucher über die getroffenen Entscheidungen.

Was sind die wesentlichen Änderungen?

Mit der Orientierung an der kommunalen Wärmeplanung erhalten Hausbesitzer mehr Zeit und Planungssicherheit. Außerdem wurden Fördermittel und Auswahlmöglichkeiten erweitert. So werden zum Beispiel Holzheizungen sowohl im Neu- als auch im Bestandsbau zugelassen, Gas- und Ölheizungen bleiben mit Klimaschutzauflagen eingeschränkt erlaubt. Fehlinvestitionen in fossile Heiztechnik sollen durch Beratung verhindert werden, denn bis zum Jahr 2045 soll es keine fossile Wärmeerzeugung mehr geben.

Im Neubau gilt für Heizungen ab 1. Januar 2024 wie vorgesehen eine verpflichtende anteilige Nutzung erneuerbarer Energien von 65 Prozent.

Im Einzelnen enthält das GEG folgende Punkte:

Zuerst sind die Kommunen dran

Erst wenn es einen kommunalen Wärmeplan gibt, gilt die 65-Prozent – Anforderung auch im Bestand. Die Kommunen haben Zeit bis zum 30. Juni 2026 (mehr als 100.000 Einwohner) bzw. bis zum 30. Juni 2028 (weniger als 100.000 Einwohner), um einen entsprechenden Plan aufzustellen. Damit bleibt auch Hausbesitzer mehr Zeit für Information, Planung und Umsetzung einer klimafreundlichen Wärmeerzeugung. Sie können sich an der bestehenden oder geplanten Infrastruktur in ihrer Region orientieren. Sollen Fernwärmenetze angelegt werden? Welche mittelfristigen Pläne verfolgt der regionale Gasversorger? Sind Holzbrennstoffe eine Option?

Kein Betriebsverbot für Öl- und Gasheizungen

Für Besitzer einer bestehenden Öl- oder Gasheizung ändert sich mit dem neuen GEG zunächst nichts. Vor dem 1. Januar 2024 installierte Heizungen dürfen auch weiterhin ohne Einschränkungen betrieben werden. Defekte Heizungen können auch nach dem 1. Januar 2024 repariert und ohne Einschränkungen bis zum Jahr 2045 betrieben werden. Sollte eine Heizung nach dem 1. Januar 2024 jedoch nicht mehr repariert werden können, darf sie nur noch übergangsweise zum Beispiel durch eine gebrauchte fossile Heizung ersetzt werden.

Nach fünf Jahren bzw. nach 13 Jahren im Falle einer Gasetagenheizung muss die Wärmeerzeugung so angepasst werden, dass sie zu 65 Prozent erneuerbare Energien nutzen kann.

65 Prozent EE abhängig von Wärmeplanung

Für neu im Bestand installierte Heizungen gilt jedoch: Abhängig von der kommunalen Wärmeplanung müssen mindestens 65 Prozent der genutzten Wärmeenergie erneuerbar sein. Sollte eine Kommune vor den gesetzten Fristen im Jahr 2026 bzw. 2028 einen Wärmeplan veröffentlichen, greift die Verpflichtung entsprechend früher. Es gilt eine maximale Übergangszeit von zehn Jahren, falls zum Beispiel ein Fernwärmenetz nachweislich geplant ist.

Schornsteinfegerhandwerk informiert zu GEG-Änderungen

Neue Gas- und Ölheizungen unter Auflagen weiterhin erlaubt

Damit dürfen auch nach dem 1. Januar 2024 noch Öl- und Gasheizungen eingebaut werden. Sie müssen jedoch ab einem bestimmten Zeitpunkt anteilig mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Ab wann und mit welchem Anteil, hängt letztendlich von der kommunalen Wärmeplanung ab. Für den Fall, dass kein Wärmeplan vorliegt, beschreibt das GEG ebenfalls Vorgehensweisen.

Pflichtberatung für neue Gas- und Ölheizungen ab 2024

Grundsätzlich gilt: Wer nach dem 1. Januar 2024 eine neue Gas- oder Ölheizung einbauen möchte, muss eine verpflichtende Beratung in Anspruch nehmen. Die persönliche Beratung soll Hausbesitzer vor möglichen Fehlinvestitionen und/oder unterschätzten Betriebskosten schützen, denn mit der CO_2-Bepreisung sind steigende Ausgaben für fossile Energieträger zu erwarten. Außerdem soll es ab dem Jahr 2045 ohnehin keine fossil erzeugte Wärme mehr geben. Das Schornsteinfegerhandwerk wird die neu eingeführte Beratung anbieten und seine Kunden entsprechend informieren.

Biomasse weiterhin möglich

Biomasseheizungen, die mit Holz oder Pellets betrieben werden, können uneingeschränkt in Bestandsgebäuden und im Neubau eingebaut werden. Geplante Einschränkungen, wie die verpflichtende Nutzung von Solarthermie und eines Pufferspeichers, entfallen.

80+ ist vom Tisch

Im Sinne der sozialen Gerechtigkeit wird es keine altersabhängigen Ausnahmen für Hauseigentümer geben. Stattdessen sollen alle Haus- und Wohnungsbesitzer eine Grundförderung von 30 Prozent erhalten. Für selbstnutzende Eigentümer kommen eine einkommensabhängige Förderung von 30 Prozent und zusätzlich 20 Prozent als Klima-Geschwindigkeitsbonus für den Austausch einer fossilen Heizung hinzu. Der Geschwindigkeits-Bonus wird bis einschließlich 2028 gewährt und danach kontinuierlich gesenkt.

Maximale Förderung liegt bei 70 Prozent

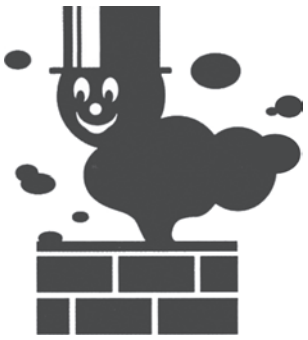
Die Förderungen können kombiniert und kumuliert werden, allerdings bis zu einer maximalen Förderhöhe von insgesamt 70 Prozent. Wer sich direkt für eine klimafreundliche Heizung entscheidet, kann also abhängig vom Einkommen 50 bis 70 Prozent erhalten. Es gibt außerdem die Möglichkeit, zinsvergünstigte Darlehen für Sanierungsmaßnahmen zu beantragen, Härtefallregelungen bleiben erhalten.

Welche Folgen hat das neue GEG für Mieter?

Vermieterkönnen künftig bei einem Heizungstausch nach GEG-Anforderung Investitionskosten von bis zu zehn Prozent auf die Miete umlegen. Diese Umlage ist allerdings nur möglich, wenn der Vermieter eine staatliche Förderung in Anspruch nimmt und diese von den umlegbaren Kosten abzieht. Ohne Förderung können nur acht Prozent der Modernisierungskosten umgelegt werden.

Grundsätzlich wird die Modernisierungsumlage bei einem Heizungstausch auf maximal 50 Cent pro Quadratmeter Wohnfläche begrenzt. Sollte sich die Miete aufgrund der Umlage auf mehr als 30 Prozent des Haushaltseinkommens erhöhen, gilt eine beschränkte Umlagefähigkeit. Der Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks unterstützt die Bundesregierung bei der praktischen Umsetzung der Klimaschutzziele. „Wir sind froh, dass das GEG jetzt verabschiedet wurde“, so Dr. Julian Schwark. „Unsere Kunden warten auf belastbare Aussagen dazu, wie es mit ihrer Öl- und Gasheizung weitergehen wird.“

David Barth
Schornsteinfegermeister
0173 5726519
034426 215464
info@david-barth.de
Kayna
Ronneburger Straße 18
06712 Zeitz



Zertifizierter Schornsteinfeger-Meisterbetrieb
Jörg Drechsler
Oststraße 4
04617 Rositz
Tel. 034498/40498
Mobil 0177 3175454
E-Mail bsmj.drechsler@freenet.de

Meine Leistungen:
✓ Reinigen von Schornsteinen, Verbindungsstücken und Feuerstätten
✓ Messungen nach 1. BimSchV
✓ Reinigung von Lüftungsanlagen
✓ Kamerabefahrung von Abgasanlagen
✓ Gebäudeenergieberatung

Schornsteinfegerbetrieb
Falk Wagner
Kauritzer Str. 22 • 04639 Gößnitz
Tel. 034493/31671 • Fax 034493/725276
Mobil 0171/2369046
E-Mail bsfm.falkwagner@gmail.com

Thomas Kermel
Schornsteinfegermeister
Gartenstraße 2
04618 Langenleuba-Niederhain
Tel./Fax 034497/70415
Tel. 037383/80675
Mobil 0175/1805979
E-Mail info@thomas-kermel.de

Qualität bei Fenstern schätzen lernen

Frankfurt/Main (Pi). Fenster sind oft unterschätzte Alleskönner. Sie eröffnen den Blick ins Freie, schützen vor Lärm und Einbrüchen und können viel für eine gute Energiebilanz des Hauses tun. All das gilt aber nur, wenn die Qualität stimmt. Worauf es dabei zu achten gilt, erklärt die „Gütegemeinschaft Fenster, Fassaden und Haustüren“. Fenster sind Hightech-Produkte, an die eine Vielzahl von Anforderungen gestellt werden. Sie müssen sich bei Sturm und Schlagregen ebenso bewähren wie bei Gluthitze und staubigen Tagen. Die Käufer erwarten von ihnen eine lange Lebensdauer von 40 bis 50 Jahren. Damit solche Erwartungen nicht enttäuscht werden, gilt es, auf hohe Qualität zu achten. Wie aber unterscheidet man gute von minderer Qualität? Das Gros möglicher Schwachstellen ist für ungeschulte Verbraucher gar nicht zu erkennen und offenbart sich häufig erst in der Nutzung. Lockern sich dann Beschläge oder Griffe, ist es häufig schon zu spät. Hier hilft als Qualitätsgarant das RAL-Gütezeichen für Fenster, Fassaden und Haustüren. Denn es fixiert Leistungsmerkmale für Materialien und Produktionsabläufe und stellt gleichzeitig klare Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit. „Besonders wertvoll ist das RAL-Gütezeichen, weil es sich nicht nur auf die Produktion selbst, sondern auch auf die Montage von Fenstern und Türen erstreckt und damit einen ganzheitlichen Ansatz verfolgt”, erläutert der Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Frank Lange. „Denn das beste Fenster nützt nichts, wenn es schlecht montiert ist.” Nicht zu verwechseln ist das RAL-Gütezeichen – gut erkennbar am prominenten Prüfsiegel – mit der CE-Kennzeichnung. Das CE-Zeichen steht für den gesetzlich vorgeschriebenen Mindeststandard. Das RAL-Gütezeichen geht über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. Denn mit der RAL-Kennzeichnung verpflichten sich die teilnehmenden Unternehmen zur Eigen- und Fremdüberwachung der Fertigungs- und Montageabläufe. Geprüft wird u. a. auf Luft- und Schlagregendichte, auf Windlast ebenso wie auf Schallschutz und auf die Energieeigenschaften. „Die RAL-Gütezeichen garantieren Verbraucherschutz. Denn besonders ausgebildetes Personal, Prüfeinrichtungen in der Fertigung sowie eine kontinuierliche Eigen- und Fremdüberwachung durch akkreditierte, neutrale Prüfinstitute sind Kernelemente für die RAL-Teilnahme“, erklärt Lange. So ist die Gütegemeinschaft berechtigt und verpflichtet, die Benutzung des verliehenen Gütezeichens sowie die Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen zu überwachen. Die Kontinuität der Überwachung für das RAL-Gütezeichen ist durch einen entsprechenden Vertrag nachzuweisen. Zudem haben sich die Prüfungen mit dem Stand der Technik und den Ansprüchen der Verbraucher kontinuierlich entwickelt. So wurden auch Kriterien für umweltfreundliche Fenster fixiert. Dazu gehören ressourcenschonender Materialeinsatz, geringe Umweltbelastung sowie umweltgerechte Verwertung der Altfenster.

- Anzeige -

Einladend, repräsentativ und sicher

Die zeitgemäße Renovierungs-Lösung für alle Arten von Haustüren

Gera. Eine Haustür prägt ein Haus entscheidend, ist sie doch maßgeblich für den ersten Eindruck. Nach Jahren haben viele Türen Gebrauchsspuren und sehen nicht mehr attraktiv aus. Auch mangelt es ihnen oft an zeitgemäßen Sicherheitsstandards. Viele Menschen scheuen aber den hohen Aufwand und die Kosten für eine neue Haustür. Der Renovierungsspezialist PORTAS bietet hier mal wieder eine innovative Lösung, die innerhalb eines Tages aus der alten Haustür eine schöne „neue“ und zeitgemäß sichere macht – und zwar ganz ohne Baustelle. Die Auswahl ist groß. Wertvollste Materialien, modernste Fertigungstechnik sowie die eigene Montage garantieren dabei erstklassige Qualität. Eine Haustür hat viel auszuhalten: Sie steht oft im Regen, erträgt Sonne und Frost und wird häufig ziemlich unsanft ins Schloss geworfen. In den meisten Fällen ist weder der Stil einer alten Haustür zeitgemäß, noch entspricht sie den aktuellen Sicherheitsmaßstäben. Einbrecher haben hier leichtes Spiel. Die Kriminalpolizei in Deutschland verzeichnet täglich etwa 600 Einbruchdiebstähle. Vier von zehn Dieben kommen dabei durch schlecht gesicherte Haustüren in die Wohnungen und Häuser. Trotzdem schrecken viele Eigentümer aufgrund des unüberschaubaren Aufwands und der hohen Kosten vor einer Renovierung zurück. Das PORTAS-Renovierungs-System für alte Haustüren funktioniert komplett ohne Baustelle, d. h. es fallen absolut keine Stemm- und Mauerarbeiten an. Die Renovierungsspezialisten machen aus dem wertvollen Kern der alten Haustür wieder eine „neue“ und das in nur einem Tag. Ob mit oder ohne Lichtausschnitt, in schönen Holz-Dessins oder in pulverlackiertem Aluminium, ob modern oder klassisch, mit passendem Vordach oder seitlichem Wetterschutz – die PORTAS-Renovierung ist die zeitgemäße Lösung für alle Arten von Haustüren. Darüber hinaus kann ein umfassendes, einbruchhemmendes Sicherheits-Paket eingebaut werden: Eine Drei-Punkt-Verriegelung mit Schließzapfen sichert die Tür an drei Stellen gleichzeitig und eine zusätzliche Aushubsperre mit drei Bolzen schützt sie vor Aushebelversuchen mit einem Stemmeisen. Ein aufbohrgeschützter Schließzylinder rundet das Sicherheitspaket vorbildlich ab. Qualität hat einen Namen: PORTAS. Die erstklassige PORTAS-Qualität ist durch die eigene Herstellung unter Verwendung wertvollster Materialien und modernster Fertigungstechnik sowie die eigene Montage garantiert. Die Oberflächen der renovierten Haustüren sind besonders wetterfest und zudem ausgesprochen pflegeleicht. Darüber hinaus hat das PORTAS-System fünf weitere kundenfreundliche Komponenten: Die Türenexperten beraten die Kunden stets individuell vor Ort und halten sich an vereinbarte Festpreise. Überraschungen fürs Portemonnaie sind somit ausgeschlossen. Auf Wunsch bietet PORTAS seinen Kunden auch die zeitgemäße Möglichkeit einer Finanzierung. Die Fachbetriebe arbeiten absolut termingenau und hinterlassen den Arbeitsplatz stets tadellos sauber. Mit über 250 Fachbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist ein Maximum an Kundennähe, Zuverlässigkeit und Service gewährleistet. Wer sich für die zeitgemäße, sichere und schnelle Renovierung von Haustüren interessiert, kann kostenlos den aussagekräftigen 92 Seiten großen Haustüren-Katalog mit vielen Vorher-Nachher-Beispielen unter www.portas.de oder bei seinem Fachbetrieb anfordern.

Der Portas-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo bis Do 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa 9.00 bis 12.00 Uhr
Altenburg: Mi, Do, Fr 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa 9.00 bis 12.00 Uhr

„Stones meets ZZ Top“ in der Music Hall

Altenburg. Über zwei Jahrzehnte auf den Bühnen Deutschlands, mehrere hundert Konzerte vor stets begeisterten Fans, authentische Darbietung dessen, was „Tumbling Dice“ ausmacht: Sie spielen die Songs der „Rolling Stones“ wie keine andere Band. Dies zeigt sich nicht nur durch den Gewinn des „Worldwide Rolling Stones Coverband Online-Contests“ 2008, sondern vor allem durch die Art und Weise, wie „Tumbling Dice“ das Werk der „größten Rockband der Welt“ auf die Bühne bringen. Sie leben die Musik der „Rolling Stones“, hauchen ihr neues Leben ein und bitten das Publikum damit auf eine einzigartige Reise durch fünf Jahrzehnte beste Rockmusik ohne Schnörkel.

Nicht das Original aber ziemlich nah dran an ihren Vorbildern sind die Mannen von „ZZ Top Revival“. Sie eifern ihren Südstaaten-Vorbildern kräftig nach. Nicht nur in Sachen Optik mit langen Vollbärten, Trenchcoats sowie stark getönten Sonnenbrillen sondern selbstverständlich auch musikalisch und in Sachen Bühnenshow. So haben die drei Musiker aus Brno mit zwei singenden Background-Ladies auch etwas fürs Auge dabei. Durch ihr authentisches Aussehen begeistern sie nicht nur eingefleischte ZZ-Top-Fans sondern auch Liebhaber handgemachtem Texas Blues, Bluesrock, Boogie und Hard Rock. In ihren Repertoire finden sich Hits wie „Viva Las Vegas“, „Sharp Dressed Man“, „Fearless Boogie“ und viele mehr.

Beide Bands, die Musikgeschichte geschrieben haben, gibt es nun live, am 21. Oktober 2023, in der Altenburger Music Hall zu erleben.

Karten gibt es in der Altenburg Tourismus Information Markt 10, unter kontakt@openairgoessnitz.de und an der Abendkasse. Einlass ist ab 20.00 Uhr.

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise 2 x 1 Freikarte zur Verfügung.

Diese können am **Montag, dem 16. Oktober 2023, von 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Verlosung

Foto: Agentur

Irish-Folk-Music in der Kirche Dobraschütz

Dobraschütz. „Tim O’Shea & Friends“, für viele Liebhaber des Irish Folk ist es ein Begriff von sehr guter und ebenso authentischer Musik. Seine alljährliche Tour führt ihn dieses Jahr nur ein einziges Mal ins Altenburger Land. Zusammen mit der unverwechselbaren Joan Greene wird es damit ein unvergesslicher Abend werden. Sprich genau das Richtige, um auch im Herbst wieder einen musikalischen Höhepunkt in der Kirche Dobraschütz genießen zu können. Dazu lädt die Kirchgemeinde Dobraschütz ganz herzlich am Freitag, dem 20. Oktober 2023, um 18.00 Uhr, in die Kirche Dobraschütz ein. Für das Kulinarische und die Getränke sorgt die Kirchgemeinde. Für weitere Informationen und Kartenvorbestellungen steht Tina Müller (Telefon 01523/6306457) gern zur Verfügung. Tickets sind ebenfalls an der Abendkasse erhältlich.

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 2 Freikarten** zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 16. Oktober 2023, von 13.00 bis 13.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung. ***Foto: agentur***

Verlosung

Beginn der Karpfensaison
im Gasthof Lumpzig
ab Sonntag, den 22.10., starten wir mit unserer Herbstspeisekarte in die diesjährige Karpfensaison.
Genießen Sie wieder Sonntag
zum Mittagstisch unsere Spezialität des Hauses:
Karpfen „Blau“ mit brauner Butter, Petersilienkartoffeln, Rotkohl oder 1/2 knusprig gebratene Ente mit Klößen

Reservierungen unter
034495 79450

Inselzoo

Altenburg (Pi-Stadt). Im Altenburger Inselzoo steht die jahreszeitlich bedingte Umstellung auf die kürzeren Öffnungszeiten bevor. Die Umstellung erfolgt in diesem Jahr nach dem Ende der Herbstferien am 16. Oktober 2023. Das heißt: Noch bis einschließlich 15. Oktober 2023 gelten die langen Öffnungszeiten (also von 8.00 bis 18.00 Uhr, letzter Einlass ist um 17.30 Uhr). Ab 16. Oktober 2023 ist der Tierpark mit Blick auf die kürzer werdenden Tage täglich in der Zeit von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet (letzter Einlass ist dann um 15.30 Uhr).

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 14. Oktober, bis Samstag, 21. Oktober 2023

Samstag, 14. Oktober 2023

10.00 Uhr **Flohmarkt** im Kleingartenverein „Bauhof II“ e. V., Spinozastraße 12, Altenburg

10.00 Uhr **Halloweenbasteln** im Museum „Naturalienkabinett Waldenburg“, Voranmeldung erwünscht unter Telefon 037608/22519 oder museum@waldenburg.de

10.00 Uhr **Kürbistag**, Botanischer Erlebnisgarten, Altenburg

15.00 Uhr **Marionettentheater** „Der Struwelpeter“, Komödiantenhof, Nobitz/OT Engertsdorf, Am Feld 2

15.00 Uhr **Drachenfest,** Sportplatz, Ehrenhain

16.00 Uhr **Kindermusical** „Der verlorene Sohn“, v. Dagmar und Klaus Heizmann, Kirche St. Nikolai, Schmölln

19.00 Uhr Bebilderter **Vortrag** zur Geschichte der Wohn- und Bauernhäuser im Wieratal, Quellenhof, Göpfersdorf

19.00 Uhr **Oktoberfest**, Feuerwehr Windischleuba

19.30 Uhr **Konzert** mit dem „Duo Cantiga“ (Gitarre und Violine), im Renaissanceschloss Ponitz

Sonntag, 15. Oktober 2023

09.30 Uhr **Vogelbeobachtung** im Haselbacher Teichgebiet mit Mike Jessat vom Altenburger „Mauritanium“, Treffpunkt: Kläranlage Haselbach

10.00 Uhr **Schaurestaurierung** „Wie präpariert man ein Pferd?“, Museum „Naturalienkabinett Waldenburg“

10.30 Uhr **Woche** der Seelischen Gesundheit, Ev. Lukas-Stiftung Altenburg (bis 19. Oktober 2023, Programm unter www.lukasstiftung-altenburg.de)

13.00 Uhr **Radtour** „Kürbisfest Pegau“, mit Klaus Mertes, Start: Bornaer Straße 16, Lucka (30 km, flach)

Altenburger Tourismus GmbH

Öffentliche Stadtführungen

Mo, Sa 11.00 Uhr und Mi, Fr 14.00 Uhr

Montag, 16. Oktober 2023

12.00 Uhr **Ausstellungseröffnung** „Die Menschenrechte in der Sprache der Kunst“, auf dem Freilgelände gegenüber vom Rathaus, Meuselwitz

Dienstag, 17. Oktober 2023

10.00 Uhr **Konzert** „Wir machen Musik“ der Osterländer Musikbund Altenburg e. V. lädt ein, im Lutherhaus Meuselwitz

19.00 Uhr **Vortrag** „Exoten auf dem Vormarsch – Brutvorkommen von Bienenfresser und Wiedehopf im Altenburger Land“ mit Lutz Köhler, Sportlerheim in Nöbdenitz (kostenfrei)

Mittwoch, 18. Oktober 2023

09.00 Uhr **Radtour** „Baggersee Holzhausen und Kolmberg“, mit Klaus Mertes, Start: Bornaer Straße 16, Lucka (87 km)

09.30 Uhr **Kurs** „Gesunde Familienkost“, Sozialhaus, Poststraße 26, Meerane, (kostenfrei), Anmeldung zwingend erforderlich unter Telefon 0157/85624457 oder info@lima-fit.de

10.00 Uhr **Bücherflohmarkt** des Fördervereins der Bibliothek Gera, Romane, Kinder- und Jugendbücher sowie Schallplatten gegen kleine Spende, Puschkinplatz 7a, Gera

15.00 Uhr **Vortrag** „Würdezentrierte Therapie. Demenz in Tannenfeld“, im Festsaal, Schloss Tannenfeld

16.00 Uhr **Spielenachmittag** des mobilen Spielecafés, im Spielkartenladen der Altenburger Tourismus GmbH, Markt 17 (kostenfrei, bis 18.00 Uhr)

16.00 Uhr **Spielfläche**, alte Spiele mit dem Team des mobilen Spielcafés neu entdecken oder neue Spiele erlernen, im Altenburger Spielkartenladen, Markt 17, Altenburg (kostenfrei)

18.00 Uhr **Nachtwächter-Wanderung** Thema: „Historische Kriminalfälle; Begebenheiten mit Wölfen und Bären“ mit Volker Thurm, Treffpunkt: Töpfercafé in Rehmsdorf

Donnerstag, 19. Oktober 2023

19.00 Uhr **Konzert** mit Roman Knižka und das Bläserquintett „Opus 45“, Stadthalle Meerane (kostenfrei)

Samstag, 21. Oktober 2023

10.00 Uhr **Kunst- und Bauernmarkt** mit buntem Programm für Klein und Groß, Kulturgut Quellenhof, Göpfersdorf

11.00 Uhr **Herbstfest** in Zipsendorf, auf Freifläche zwischen Kulturhalle und Feuerwehr

14.00 Uhr **Fischerfest**, an der Schwemme, Romschütz

16.30 Uhr **Herbstfest** in Schnauderhainichen, auf dem Vereinsgelände, (ab 19.00 Uhr Lampionumzug)

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Wanderung am Reformationstag

Ponitz. Treffpunkt ist am Dienstag, dem 31. Oktober 2023, um 9.00 Uhr, an der Kirche Ponitz mit Gottesdienst zum Reformationstag, anschließend startet, 10.00 Uhr, die Wanderung rund um Ponitz, diesmal Richtung Waldsachen (circa 50 Höhenmeter). Die Gesamtstrecke der Wanderung umfasst circa fünf Kilometer. Bitte denken Sie an die Rucksackverpflegung. Der Höhepunkt des Tages und der Wanderung ist die Einweihung der Informationstafel zum Thema Schloss und Wappen im Schlosspark Ponitz.

Blick zum Renaissanceschloss Ponitz.
Foto: Katrin Lange

Diese Informationstafel wurde in einer gemeinsamen Projektwoche zum Thema „Die Landmäuse und der Infopunkt zur Parkgestaltung in Ponitz“ (vom 2. bis 6. Oktober 2023) gemeinsam mit Kindern der Kindertagesstätte „Ponitzer Landmäuse“ und den Kindern vom „Gerd-Fröbe-Haus“ (Kinderheim) gestaltet. Kathrin Lange ist die Projektkoordinatorin für das Projekt „Die Landmäuse und der Infopunkt zur Parkgestaltung in Ponitz“ der Gemeinde Ponitz und auch die Wanderführerin für die Wanderung am Reformationstag.

Auf diesem Weg möchten wir uns als Gemeinde Ponitz ganz herzlich bei Frau Lange für ihr ehrenamtliches Engagement bedanken.

Zur Wanderung melden Sie sich bitte bis Montag, 23. Oktober 2023, unter der Telefonnummer 0152/33875780 an.

Ponitz-Dorfkümmerer
Philip Müller

68. Kindersachenbörse in Gößnitz

Gößnitz. Die nächste Kindersachenbörse findet am 3. November 2023, von 18.45 Uhr (Eintritt Schwangere ab 18.30 Uhr), bis 20.30 Uhr und am 4. November 2023, von 9.00 bis 11.00 Uhr (Eintritt Schwangere ab 8.45 Uhr), in der Gößnitzer Stadthalle statt.

Es wird beim Parken um Einhaltung der StVO gebeten. Sehr gut erhaltende Baby-, Kinder-, Jugendbekleidung für den Winter, Spielsachen, Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen und anderes können preisgünstig erworben werden.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail unter kindersachenboersegoessnitz@freenet.de, (es gibt pro E-Mail nur eine Anbieter-Nummer) vom 15. Oktober bis 17. Oktober 2023, mit Angabe von Name, Wohnort und Wunschnummer. Es erfolgt eine Bestätigung. Die telefonische Anmeldung ist am 17. Oktober 2023, von 18.00 bis 19.00 Uhr, unter Telefon 034493/31768 möglich.

Die Anmeldezeiten sollten unbedingt eingehalten werden. Vorher zugesandte E-Mails werden gelöscht. Alle notwendigen Informationen sind unter www.goessnitz.de/Veranstaltungen einzusehen.

Es können dort Etiketten, Listen und das Informationsblatt heruntergeladen werden.

Die Initiativgruppe Gößnitz

Geschichtsvortrag „Tannenfeld“

Schmölln. Am Montag, 16. Oktober 2023, 18.30 Uhr, findet in der Stadtbibliothek Schmölln ein Vortrag mit Frau Dorit Bieber statt. Das Thema ist die Geschichte Tannenfelds als Nervenheilanstalt zwischen den Jahren 1899 und 1949. Die Historie von Tannenfeld ist wechselvoll: Um 1800 von Dorothea von Kurland erbaut, kaufte 1899 Dr. Arthur Tecklenburg das gesamte Areal mit Schlösschen, weiteren Gebäuden und der Parklandschaft im englischen Stil.

Er eröffnete eine „Heileinrichtung für Gemüts- und Nervenkranke“. 1914 und nochmals 1919 wurde der berühmte Schriftsteller Hans Fallada hier behandelt.

Ab 1908 ergänzte man durch die Pflanzung von zahlreichen Azaleen und Rhododendren den Park, damit die Farben bei der Gesundung der Patienten halfen. Ebenso wurden bestehende Gebäude erweitert, Bettenhäuser und zwei Liegehallen errichtet.

1945 enteignete die sowjetische Besatzung den Besitzer von Schloss und Park; 1949 verkaufte Dr. Tecklenburg die ihm verbliebenen Gebäude an die Sozialversicherungsanstalt Thüringen. Bis 1985 wurde Tannenfeld als Fachkrankenhaus für Psychatrie und Neurologie weitergenutzt.

Zu dieser Zeitspanne forschte Frau Bieber und stellt ihre gewonnenen Erkenntnisse, unterstützt von Fotos, vor. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung sehr herzlich einladen.

Bibliotheksförderverein Schmölln

Konzert

Ponitz. Am Samstag, dem 14. Oktober 2023, um 19.30 Uhr, gastieren Rebeca Oliveira (Gitarre) und Peter Wiegand (Violine) im Renaissanceschloss Ponitz.

Sie spielen Werke von Pachelbel, Mozart, Paganini, Bartók, Piazolla und vielen anderen mehr.

Rebeca Oliveira hatte ihre erste musikalische Ausbildung mit fünfzehn Jahren am Konservatorium Madeira. Danach absolvierte sie ein Studium der klassischen Gitarre am Superior Conservatory of Music in Vigo/Galizien, das sie 2017 mit einer Auszeichnung abschloss.

Im Anschluss daran erfolgte ein Masterstudium an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar. Sie erzielte zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben und gab Konzerte in ganz Europa.

Peter Wiegand erhielt Musikunterricht an der Musikschule in Saalfeld, dem sich ein Studium an der Hochschule „Franz Liszt“ in Weimar anschloss.

Er ist Konzertmeister und musikalischer Leiter des Kammerstreichorchesters Gera. Er spielt als Solist und Kammermusiker in verschiedenen Ensembles und Besetzungen und gastierte mit Konzerten in Europa und den USA.

Dr. Roland Mehlig

21. OKTOBER 2023

Ihr Familien

Fünfminutenweg Nord 7 in (

Begleitet von dem beliebten Moderator, Stefan Bräuer, erleben Sie am 21.10. einen spannenden Tag auf der Messefläche „Lebensart & Comfort“. Aussteller wie beispielsweise das Reiseland, Intersport, die Firma Jens Winter (Sanitär & Heizung), die Altenburger Original Touristinformation, der Altenburger Bioladen, Expert Jäger, die Ewa und die Altenburger Ziegelei stellen ihre Angebote vor. Der Mitveranstalter, das Altenburger Sanitätshaus, wird zum Thema Schuheinlagen für Jung und Alt Ansprechpartner sein. Ebenso kann an dem Tag der Venendruck gemessen werden. Die Anwaltskanzlei Büring, Reger & Dietrich berät rund um das Thema Vorsorge und Hausarzt Dr. Günther spricht über Bluthochdruck.

Auch kulinarisch dürfen Sie viel erwarten. Die Cocktail- & Smoothievariationen von Herrn Oehler, Prauses Grillangebote, Leckereien aus der Gulaschkanone, der Miele Showkoch, das Thermomixteam, die Altenburger Brauerei und das Team des Restaurants sorgen für Abwechslung.

Lassen Sie sich mitreißen bei den Auftritten von Como Vento und Energy Diamonds und nutzen die zahlreichen Kreativ- und Mitmachangebote für Kinder und Jugendliche. Dabei sind Torwandschießen des ETC Crimmitschau, die Bastelangebote der Farbküche und der Johanniter, unsere Hüpfburg und das Karussell nur Beispiele. Ein Ballonkünstler zaubert fantastische Figuren und im 2. OG können die Kleinsten wieder das Kinderschminken ausprobieren.

organisiert von:

MÖBEL schröter GmbH & Co.KG & Sanit

treff im Möbelhaus

10-17 Uhr

04603 Windischleuba bei Altenburg

Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten.

Stefan Bräuer
führt durch den Tag

tätshaus **Altenburg** GmbH

NEU- & GEBRAUCHTWAGENMARKT

Zwischenhoch bei Pkw-Neuzulassungen im September abgeschwächt – Gebrauchtwagengeschäft verlief positiver

Bonn (Pi). Laut dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) kamen 224.502 neue Pkw auf die Straßen, das entspricht 0,1 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Zwar stiegen die gewerblichen Neuzulassungen im Vergleich zum September 2022 um 5,7 Prozent an, einen deutlichen Einbruch gab es hingegen bei den privaten Neuzulassungen. Diese nahmen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 10,3 Prozent ab, ihr Anteil am Gesamtmarkt lag bei nur 33,1 Prozent (Vorjahresmonat: 36,8 Prozent).

In den ersten neun Monaten des Jahres wurden rund 2.138.000 neue Pkw zugelassen, das sind 14,5 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Bei den rein batterieelektrisch angetriebenen Pkw (BEV) gab es im September einen herben Einbruch. 31.714 BEVs kamen zur Zulassung, das sind 28,6 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Der Rückgang dürfte damit zu erklären sein, dass die E-Auto-Prämie seit September 2023 nur noch von Privatpersonen beantragt werden kann. Bei den Plug-in-Hybriden zeigt der Trend weiter nach unten, hier steht ein Minus von 45,7 Prozent im Vergleich zum September 2022. Benziner (+9,1 Prozent) und Diesel (+4,6 Prozent) verzeichneten jeweils Zuwächse.

„Die Lieferrückstände der Hersteller sind zum großen Teil abgebaut und die Nachfrage nach neuen Fahrzeugen ist – vor allem im privaten Sektor – gering“, sagt Thomas Peckruhn, ZDK-Vizepräsident und Sprecher des Fabrikatshandels in Deutschland. Das Gebrauchtwagengeschäft entwickelte sich im September positiv. Die Zahl der Pkw-Besitzumschreibungen stieg im Vergleich zum Vorjahresmonat um 4,8 Prozent auf 500.570 Einheiten. In den ersten neun Monaten des Jahres wechselten rund 4,55 Millionen Pkw die Besitzer, das waren 6,2 % mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Jetzt 250 EUR* sichern.

Die Suzuki Probefahrtwochen.

Abbildungen zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattung

Melden Sie sich jetzt **einfach online** zur Probefahrt mit einem Suzuki Ihrer Wahl an! Für welches Modell Sie sich danach auch entscheiden, wir garantieren **zusätzlich 250 Euro Nachlass** auf unseren jeweiligen Angebotspreis! Angebot gilt bis 30.11.2023. Zur Anmeldung bitte QR-Code nutzen.

Probefahrt online buchen!

Autohaus Rabold

Autohaus Rabold OHG
Altenburger Straße 96 ▪ 07546 Gera
Telefon: 0365/2048030 ▪ Telefax: 0365/2048039
E-Mail: info@autohaus-rabold.de
www.autohaus-rabold.de

* Probefahrt und Abschluss des Kaufvertrages müssen im Teilnahmezeitraum 1.7. bis 30.11.2023 erfolgen. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen über 18 Jahre, die über einen in Deutschland gültigen Führerschein verfügen. Die Probefahrt muss auf der Suzuki Webseite auto.suzuki.de vereinbart werden und ist abhängig von der Verfügbarkeit des gewünschten Fahrzeuges. Sofern innerhalb des Teilnahmezeitraums eine Probefahrt bei einem Suzuki Händler durchgeführt wird und bei diesem Händler ein Kaufvertrag über einen Suzuki Neuwagen geschlossen wird, erhält der Käufer zusätzlich zu etwaigen weiteren Vergünstigungen/Rabatten einmalig einen Nachlass in Höhe von 250 Euro (inkl. MwSt.) auf die UVP der Suzuki Deutschland GmbH. Gilt nicht für den Suzuki Jimny. Nur beim teilnehmenden Suzuki Händler. Keine Barauszahlung. Keine Mehrfachteilnahme. Der Anspruch ist nicht auf Dritte übertragbar.

SUZUKI

- Anzeige -

Testen, sparen und kurzfristig im Neuwagen fahren

Gera. Bei der Suche nach einem Neuwagen profitieren potenzielle Suzuki Kunden aktuell in doppelter Hinsicht: Neben der kurzfristigen Verfügbarkeit vieler Modelle gewährt die japanische Automobilmarke während der „Suzuki Probefahrtwochen“ einen Rabatt in Höhe von 250 Euro* auf den Kaufpreis. Der Bonus gilt für alle bis zum 30. November 2023 geschlossenen Kaufverträge, wenn vorab über die Website eine Probefahrt beim nächstgelegenen Vertragspartner gebucht wurde. Vom Micro-Crossover Ignis bis zum geräumigen Allrad-SUV Across: Die vielseitige Suzuki Modellpalette mit ihren elektrifizierten Antrieben, die vom Mildhybrid über den Voll- bis zum Plug-in-Hybrid reichen, rollt schneller auf die Straße.

„Wir konnten bei Suzuki zuletzt die Liefersituation unserer Fahrzeuge merklich verbessern. Dadurch gehören längere Wartezeiten wieder der Vergangenheit an“, erklärt Daniel Schnell, Deputy Managing Director bei der Suzuki Deutschland GmbH. Im Rahmen der Suzuki Probefahrtwochen können sich Interessenten nun mit den Suzuki Pkw-Modellen vertraut machen. Über die Website https://auto.suzuki.de/probefahrtanfrage lässt sich eine Testfahrt mit dem bevorzugten Modell buchen.

Kunden müssen lediglich ihre Kontaktdaten eingeben. Suzuki meldet sich anschließend per Telefon oder E-Mail und vereinbart einen Wunschtermin beim nächstgelegenen Suzuki Partner, der den Termin nochmals bestätigt. Wer im Anschluss an die Probefahrt einen Kaufvertrag beim entsprechenden Händler abschließt, erhält einen zusätzlichen Bonus in Höhe von 250 Euro*. Er wird unabhängig von eventuellen weiteren Rabatten und Vergünstigungen gewährt und kann direkt mit dem Kaufpreis verrechnet werden. Die Suzuki Handelsbetriebe informieren bei Interesse auch über passende Finanzierungs- und Leasingkonditionen.

*Probefahrt und Abschluss des Kaufvertrages müssen im Teilnahmezeitraum 1. Juli bis 30. September 2023 erfolgen. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen über 18 Jahre, die über einen in Deutschland gültigen Führerschein verfügen. Die Probefahrt muss auf der Suzuki Webseite auto.suzuki.de vereinbart werden und ist abhängig von der Verfügbarkeit des gewünschten Fahrzeuges. Sofern innerhalb des Teilnahmezeitraums eine Probefahrt bei einem Suzuki Händler durchgeführt wird und bei diesem Händler ein Kaufvertrag über einen Suzuki Neuwagen geschlossen wird, erhält der Käufer zusätzlich zu etwaigen weiteren Vergünstigungen/Rabatten einmalig einen Nachlass in Höhe von 250 Euro (inkl. MwSt.) auf die UVP der Suzuki Deutschland GmbH. Gilt nicht für den Suzuki Jimny. Nur beim teilnehmenden Suzuki Händler. Keine Barauszahlung. Keine Mehrfachteilnahme. Der Anspruch ist nicht auf Dritte übertragbar.

NEU- & GEBRAUCHTWAGENMARKT

Fast 30 Prozent der Ingenieure in Deutschland warnen vor dem Verbrenner-Aus

Düsseldorf (Pi). Nachdem die EU-Staaten das weitgehende Verbot des Verbrennungsmotors ab 2035 beschlossen haben, ist das Stimmungsbild in der Ingenieurbranche zwiegespalten: Während einige Potenziale erkennen, äußern andere klar ihre Bedenken hinsichtlich der Voraussetzungen für die erfolgreiche Umstellung auf eine emissionsfreie Mobilität.

Eine aktuelle Umfrage, die das VDI Wissensforum deutschlandweit unter rund 500 Ingenieurinnen und Ingenieuren durchgeführt hat, zeigt: Nicht nur bei Autofahrenden sorgt der Plan, ab 2035 in der EU nur noch klimaneutrale Neuwagen zuzulassen, für gemischte Gefühle. So sieht zwar rund die Hälfte aller Befragten das Verbrenner-Aus als Gelegenheit für neue Technologien, bewertet es gleichzeitig aber auch als Gefahr für die Marktposition Deutschlands und den Erhalt der internationalen Wettbewerbsfähigkeit.

Diese grundsätzliche Ambivalenz zum Thema findet sich auch in weiteren Teilen der Umfrage wieder: Die Etablierung alternativer Antriebstechnologien sei nach Ansicht von 64% der Befragten noch vor der Sicherstellung der Lieferketten für E-Mobilität (51%) die schwierigste Herausforderung für die deutsche Automobilindustrie in den kommenden fünf Jahren. Zur selben Zeit stelle die Entwicklung neuer Batterietechnologien aber auch die größte Chance für Fahrzeughersteller und Zulieferer dar (62%), dicht gefolgt von Prozessoptimierungen für eine nachhaltigere Produktion (56%) und der Entwicklung kostengünstiger, CO2-neutraler Kraftstoffe (50%). Jeweils mehr als 40% bewerten sichere und stabile Software- und Bordnetzarchitekturen ebenso sehr als zentrales Hindernis wie als vielversprechendes Potenzial. Aspekte wie die Gestaltung urbaner Mobilität oder das vollautomatisierte Fahren spielen für die Befragten dagegen eine untergeordnete Rolle.

Neben der Priorisierung wesentlicher Aufgabenfelder setzt sich die Umfrage auch mit den Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umstellung auf alternative Antriebstechnologien auseinander. Hierbei wird deutlich: Auch, wenn mit mehr als 70 Prozent der Großteil der Meinung ist, dass Ingenieure und Ingenieurinnen in Deutschland ausreichend gerüstet sind, warnen nahezu 30 Prozent vor dem Aus für Verbrennungsmotoren, weil sie Defizite bei der Vorbereitung auf den Wechsel zu emissionsfreien Alternativen befürchten. Neben gezielter Forschung in diesem Bereich und dem intensiven Auf- und Ausbau entsprechender Studieninhalte an den Hochschulen finden die Befragten Fort- und Weiterbildungsangebote wichtig, die den komplexen Erfordernissen des Techno-logiewandels Rechnung tragen. Demnach sei die Förderung einer größeren Flexibilität bei der Herangehensweise an künftige Herausforderungen ebenso nötig wie mehr Offenheit für Innovationen und Mut zur Auflösung starrer Denkmuster.

„Die Umfrageergebnisse sprechen für einen hohen Bedarf an einem systemübergreifenden, interdisziplinären Austausch und eine starke Vernetzung über Firmengrenzen hinweg“, erklärt Timo Taubitz, Geschäftsführer der VDI Wissensforum GmbH in Düsseldorf. Umfragen wie diese seien ein gutes Tool, um inmitten eines höchst dynamischen Marktgeschehens verschiedene Perspektiven zu beleuchten und wichtige Erkenntnisse zu gewinnen: „Es ist unsere Aufgabe als Anbieter von Fort- und Weiterbildungen, regelmäßig die sich rasant wandelnden Anforderungen an Ingenieure und Ingenieurinnen zu identifizieren und unser Portfolio so weiterzuentwickeln, dass wir mit unseren Veranstaltungen passende Lösungen bieten.“

Über die VDI Wissensforum GmbH

Wir sind seit 1957 Partner in der Weiterbildung für Ingenieurinnen und Ingenieure sowie technische Fach- und Führungskräfte. In jährlich mehr als 2.600 Kongressen, Tagungen, Technikforen, Lehrgängen und Seminaren decken wir nahezu jede technische Disziplin ab. Der Bereich Soft Skills und Management rundet unser Portfolio ab. Mehr als 37.000 Teilnehmende bilden sich mit Hilfe unseres Angebots jedes Jahr aus und weiter.

Fahrzeugwert kostenlos ermitteln

txn-p. Es ist kein Geheimnis: Die Deutschen lieben ihre Autos. Sich davon zu trennen, fällt vielen schwer. Aber irgendwann ist die Zeit reif, weil man mit einem anderen Fahrzeug liebäugelt oder größere Reparaturen anfallen. Ein erster sinnvoller Schritt ist zu prüfen, wie viel das Auto aktuell wert ist und bei einem Verkauf an Erlös erzielen könnte. Denn dies sollte berücksichtigt werden, bei der Frage, wie viel Geld für das neue Auto ausgegeben wird.

Laut einer aktuellen Umfrage im Auftrag von AutoScout24 wissen nur 36 Prozent der Autobesitzer, wie viel das eigene Fahrzeug eigentlich wert ist. Wer sein Auto erfolgreich verkaufen möchte, sollte sich daher zunächst über den aktuellen Marktpreis informieren. Das geht heute schnell und einfach im Internet. Mit wenigen Eckdaten wie Erstzulassung, Marke und Modell, Leistung, Kilometerstand, Ausstattung und Kraftstoffart erfahren verkaufswillige Fahrzeughalter den durchschnittlichen Verkaufspreis.

Mtl. Leasingrate ab 289,00 €[1].

Mit seinem rundum dynamischen Auftritt begeistert der Škoda Kamiq Monte Carlo alle, die es sportlich lieben. Außen wie innen wird auf den ersten Blick klar: Hier geht ein echter Rallye-Charakter an den Start – von den exklusiven schwarzen Designelementen am Stoßfänger vorn und hinten bis hin zu serienmäßigen Extras wie 17"-Leichtmetallfelgen in Schwarz, Voll-LED-Hauptscheinwerfern und Stoff-Leder-Sportsitzen. Ganz schön sportlich. Jetzt bereits **ab 289,00 €** monatlich[1].

Ein Angebot der Škoda Leasing[1]:	
Škoda Kamiq Monte Carlo (Benzin) 1,5 l TSI DSG 110 kW (150 PS)	
Leasing-Sonderzahlung	0,00 €
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	48 Monate
48 monatliche Leasingraten à	**289,00 €**
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 6,7; Kurzstrecke: 8,3; Stadtrand: 6,4; Landstraße: 5,7; Autobahn: 7,0. CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 150. Effizienzklasse D (WLTP-Werte).[2]	

[1] Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.
[2] Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEFZ-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzte. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
T 03433-778550
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de

- Anzeige -

Ab Ende November im Autohaus Gohlke in Borna bestellbar – Der neue Škoda Kodiaq

Borna. Škoda Auto präsentiert die zweite Generation des Kodiaq. Er hebt Nachhaltigkeit und Effizienz auf ein neues Niveau und zeichnet sich durch ein neues Interieurkonzept aus.

Der neue Kodiaq besitzt ein 13 Zoll großes Infotainmentdisplay, innovative Škoda Smart Dials (digitale Drehregler) mit haptischen Bedienelementen. Die fünf verfügbaren Antriebsoptionen leisten zwischen 110 kW (150 PS) und 150 kW (204 PS) – inklusive einer Version mit Plug-in-Hybridantrieb. Diese erstmals für den Kodiaq angebotene Motorisierung erzielt eine elektrische Reichweite von mehr als 100 Kilometer. Zwar ist die zweite Kodiaq-Generation im Vergleich zum Vorgänger nur etwas gewachsen aber mit großer Wirkung. Die neue Version misst mit 4.758 Millimetern 61 Millimeter mehr in der Länge, der Radstand beträgt 2.791 Millimeter. Auch in puncto Gepäckraumvolumen legt der Kodiaq zu: Beim Fünfsitzer sind es nun 75 Liter mehr und damit 910 Liter bei aufrechten Rücksitzen. Klappt der Fahrer die zweite Reihe um, ergibt sich eine maximale Kapazität von 2.105 Litern – 40 mehr als bislang. Das Interieur des Kodiaq zielt auf Nachhaltigkeit ab. Alle Textilien der Sitzpolsterung und der Teppiche in der Fahrerkabine und dem Kofferraum sowie der Dachhimmel bestehen zu 100 Prozent aus recyceltem Polyester – bei der Design Selection Lounge kombiniert Škoda dieses mit 40 Prozent natürlicher Wolle.

Zu den Preisen wurden noch keine Angaben gemacht. Der neue Kodiaq soll ab Ende November im Autohaus Gohlke in Borna bestellbar sein.

Sicher Sie sich aber jetzt schon die SUV-Sonderangebote beim Škoda Karoq Sportline und Škoda Kamiq Monte Carlo. Mehr Informationen unter www.autohaus-gohlke.de

NEU- & GEBRAUCHTWAGENMARKT

Markt für Elektrofahrzeuge boomt weiter

Stuttgart (Pi). In Deutschland wurden im vergangenen Jahr rund 830.000 Elektrofahrzeuge neu zugelassen. Damit sind jetzt fast 1,9 Millionen E-Autos auf deutschen Straßen unterwegs – das sind 59 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die aktuellen Zahlen zur Elektromobilität hat das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) ermittelt.

Den weltweit größten Zuwachs gab es in China, wo sich die Zahl der Neuzulassungen fast verdoppelt hat. Damit zählt das Reich der Mitte 6,5 Millionen neue Elektrofahrzeuge, was einem Anteil an den weltweiten Neuzulassungen für Elektroautos von über 60 Prozent entspricht. Blickt man nach Europa, so fällt neben Deutschland besonders ein Land ins Auge: Norwegen. Dort dominieren Elektroautos das Straßenbild: fast 25 Prozent aller Fahrzeuge sind mit Elektro- oder Plug-in-Hybrid-Antrieb ausgestattet. Bei den Neuzulassungen 2022 betrug ihr Anteil sogar rund 80 Prozent.

„Die Zahlen zeigen eindeutig, dass der weltweite Trend zur nachhaltigen Mobilität trotz vieler Krisen 2022 weiter ungebrochen ist“, so Andreas Püttner (ZSW). „Wenn Deutschland aber auf das selbstgesteckte Ziel von 15 Millionen Elektrofahrzeugen bis Ende 2030 kommen will, müssen hierzulande jedes Jahr mindestens doppelt so viele Fahrzeuge wie 2022 neu zugelassen werden.“

Als Grund für das Wachstum in China nennt er die Fördermaßnahmen der Regierung und die relativ niedrigen Preise. Deutsche Unternehmen wie VW, BMW und Mercedes – in China traditionell stark bei Verbrennern, aber relativ schwach bei E-Autos – wurden von diesem Tempo überrollt. Beim weltweiten Ranking der Neuzulassungen der Hersteller liegt VW auf Platz vier hinter BYD (China), Tesla (USA) und SAIC (China). „Wenn Deutschland nicht abgehängt werden will, dürfen sich die deutschen Autobauer nicht nur im Premiumsegment bewegen, zumal chinesische Unternehmen sukzessive auf den außerchinesischen Markt drängen“, so Andreas Püttner. Denn chinesische Hersteller decken die komplette Pkw-Bandbreite ab, vom Kleinst-Pkw bis zu den großen Premiumfahrzeugen. Damit konnten sie sich 2022 einen Marktanteil von rund 50 Prozent im Elektro-Pkw-Bereich sichern. Lediglich Tesla kann bei dieser Entwicklung mithalten, war aber auch auf Preissenkungen angewiesen, um den Verkauf weiter anzukurbeln. Die Kalifornier halten immer noch die Spitzenposition bei den Top zehn der verkauften Fahrzeuge.

Für eine noch stärkere Diffusion der Elektromobilität müssen die Preise für Elektroautos deutlich fallen. Der größte Kostenfaktor ist dabei nach wie vor die Batterie. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt für den wachsenden Markt eine zunehmend wichtige Rolle. Ersetzt man die kritischen Rohstoffe, werden Batterien kostengünstiger und auch effizienter. Das ZSW setzt genau hier mit seinen Forschungsarbeiten an. Durch die Kombination neuer Konzepte bei den Speichermaterialien, den eingesetzten Komponenten und dem Zellaufbau soll die Energiedichte gesteigert werden. Ziel ist es außerdem, den Einsatz kritischer oder strategisch wichtiger Rohstoffe wie Kupfer, Kobalt, Nickel und Naturgraphit signifikant zu reduzieren. „Mit dem Recycling von Batterien können wir Rohstoffkreisläufe effektiv schließen und mittel- bis langfristig die Rohstoffabhängigkeit von politisch instabilen Regionen reduzieren. Damit decken wir gleich mehrere Dimensionen der Nachhaltigkeit ab“, so Dr. Peter Axmann, Leiter der Batteriematerialforschung am ZSW in Ulm.

ZDK kritisiert Konstruktionsfehler im Förderprogramm

Bonn (Pi). Das am 26. September gestartete Förderprogramm „Solarstrom für Elektromobilität“ wurde einen Tag später wieder gestoppt. Nach Aussagen der KfW-Bank sind die Fördermittel für 2023 bereits ausgeschöpft. Einen wichtigen Grund dafür sieht der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) in einem entscheidenden Konstruktionsfehler des Programms. Es wurden auch Antragsteller gefördert, die bereits ein Elektroauto fahren. Damit war das Fördervolumen von 300 Millionen Euro bei 33.000 Anträgen sofort ausgeschöpft.

„Die Bundesregierung hat hier eine Chance verpasst, zusätzliche Elektrofahrzeuge in den Verkehr zu bringen. Kunden, die auf das Programm gehofft und ein neues E-Fahrzeug bestellt hatten, sind teilweise wieder abgesprungen, weil sie bei der Förderung nicht zum Zuge gekommen sind. Stattdessen profitieren nun Hausbesitzer, die oft schon ein E-Auto fahren. So rückt das Ziel von 15 Millionen Elektrofahrzeugen bis 2030 in weite Ferne“, so ZDK-Vizepräsident Thomas Peckruhn.

„Man kann hier klar von einem Fehlstart sprechen. Um die Elektromobilität und den Ausbau von PV-Kapazitäten sinnvoll voranzutreiben, müsste die Anschaffung eines neuen Elektroautos Förderkriterium sein. Die Beschränkung auf PV-Anlage, Speicher und Wallbox greift hier deutlich zu kurz“, so Peckruhn weiter. Damit das Programm „Solarstrom für Elektromobilität“ zu mehr Elektromobilität führt und nicht nur zu einer Erhöhung der PV-Kapazitäten fordert der ZDK die Bundesregierung auf, erneute Fördermittel bereitzustellen und die Neuzulassungen von Elektrofahrzeugen als Förderkriterium mit einzubeziehen.

Augen auf beim Gebrauchtwagenkauf – Sonst kann’s teuer werden

Stuttgart (Pi). „Augen auf“ heißt eine alte Regel beim Gebrauchtwagenkauf. „Das ist mehr als eine Floskel“, erklärt Ronald Hufnagel, Gebrauchtwagen-Experte bei der DEKRA. „Jedes Auto hat seine ganz individuelle Vorgeschichte, die man dem Fahrzeug aber in der Regel nicht ansieht.“ Ist es als Mietwagen von Hand zu Hand gegangen? Diente es dem Vorbesitzer als Lastesel beim Hausbau? Wurde es auf unbefestigten Schotterpisten gequält? Handelt es sich um einen Blender, bei dem sich unter dem glänzenden Lack Mängel verstecken, die kostspielige Reparaturen nach sich ziehen?

„Die genaue Vorgeschichte lässt sich oft nicht rekonstruieren“, sagt Hufnagel. „Beim Kauf eines Gebrauchten kommt es darauf an, auf Sicherheit zu achten, sonst kann’s teuer werden.“ Das Minimalprogramm: „Nehmen Sie einen fachlich beschlagenen Freund oder Bekannten zur Besichtigung und Probefahrt mit, denn vier Augen sehen mehr als zwei.“ Dringend zu empfehlen ist in der Regel auch eine frische Hauptuntersuchung. Liegt sie schon länger zurück, empfiehlt sich ein kleiner Umweg zu einer Kfz-Prüfstelle. Oft führt schon die normale HU zu aufschlussreichen Ergebnissen. Noch besser aufgestellt sind Kaufinteressenten, die sich für einen neutralen Rundum-Check durch einen Kfz-Profi entscheiden. Je nach Anbieter firmieren solche Prüfungen unter dem Namen „Gebrauchtwagen-Zertifikat-Siegel“ oder „Qualitäts-Check“. Sinn solcher Prüfungen ist es, dem Kaufinteressenten mehr Orientierung und Sicherheit zu geben.

„Der Käufer erhält ein klares Bild über den Zustand, vorhandene Mängel und einen eventuellen Instandsetzungsbedarf. Damit liegen die wichtigsten Facts für eine vernünftige Entscheidung auf dem Tisch“, erläutert Hufnagel. Nicht immer ist es erforderlich, das gesamte Fahrzeug auf Herz und Nieren zu untersuchen; wenn zum Beispiel eine neue Hauptuntersuchung vorliegt. Aus diesem Grund haben die Experten bei DEKRA ihre Gebrauchtwagenprüfung modular aufgebaut. Interessenten können somit die Technik, die Karosserie und die elektronischen Systeme auch einzeln von Expertenseite checken lassen. Hufnagel: „Durch die Zunahme der Fahrzeugelektronik wird insbesondere der System-Check immer wichtiger. Dabei wird geprüft, ob die angegebenen Systeme im Fahrzeug verbaut sind, ob sie funktionieren oder ob der Tachostand glaubhaft ist.“

Foto: DEKRA

Lease große Ausstattung zu einer kleinen Monatsrate:

nur bei uns:

169,- € / mtl.*

0 Euro Anzahlung

Ohne „Wenn & Aber“!

Deutschlands meistverkaufter Kleinwagen

Der Opel Corsa 5 Türer 1.2 55 kW (75 PS)

Farbe: Kristall Silber (Metallic) . Klimaanlage . Radio mit 5“ -Touchscreen . DAB+ . LED-Scheinwerfer . LED-Tagfahrlicht, Fernlichtassistent + LED-Blinker in Außenspiegeln . Parkpilot, Einparkhilfe hinten . Komfortsitze . Berg-Anfahr-Assistent . Frontkollisionswarner . Intelligenter Geschwindigkeitsregler und -begrenzer. Spurhalte-Assistent . Verkehrsschilderkennung . Müdigkeitserkennung . Wärmeschutzverglasung, getönt . Außenspiegel, elektr. einstell- + beheizbar . Bordcomputer . elektr. Fensterheber vorn + hinten . Zentralverriegelung mit FFB . Sorglospaket u.v.m.

* Fahrzeugpreis: 19.800,- €; Laufzeit: 48 Monate; Gesamtbetrag: 8.112,- €; Laufleistung pro Jahr: 8.000 km; Ein Angebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4-5,3 l/100 km; CO2-Emission 120 g/km; Aktion gültig bis auf Widerruf

AUTOHAUS ZIMPEL & FRANKE in Meerane
Ein Betrieb der Zimpel & Franke GmbH

Seiferitzer Allee 4
08393 Meerane

Telefon 03764 40080
meerane@zimpelundfranke.de
www.opel-zimpel-franke-meerane.de

JAC 8 PRO Pick Up 2,4 MT 4x4

150 kW/204 PS, Kraftstoffverbrauch: 11,6 l/100 km (komb.), 12,1 l/100 km (innerorts), 8,7l/100 km (außerorts), CO_2-Emission 275 g/km (komb.), Allrad, PDC-Einparkhilfe h/v, u. v. a.

31.990,- €

DFSK Fengon 5 CVT 1,5 T

101 kW/137 PS, Kraftstoffverbrauch: 8,3 l/100 km (komb.), 10,9 l/100 km (innerorts), 7,1l/100 km (außerorts), CO_2-Emission 207 g/km (komb.), Navi, Sitzheizung, Alu18, u. v. a.

28.995,- €

Sang Yong Tivoli 1,5 T 2WD Quartz

120 kW/163 PS, Kraftstoffverbrauch: 6,4 l/100 km (komb.), 7,7 l/100 km (innerorts), 5,6 l/100 km(außerorts),CO_2-Emission147g/km(komb.), Sitzhzg., 5 Jahre Garantie, 16-Zoll-Alu u. v. a.

24.799,- €

DFSK Fengon 580, 7-Sitzer

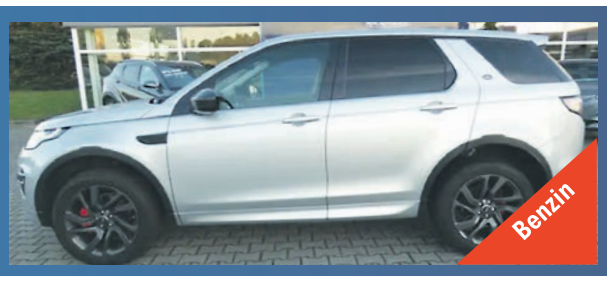
107 kW/145 PS, Kraftstoffverbrauch: 8,1 l/100 km (komb.), 10,4 l/100 km (innerorts), 6,8 l/100 km (außerorts), CO_2-Emission 206 g/km (komb.), Navi, Leder, Tempomat, Alu u. v. a.

26.995,- €

Land Rover Discovery Sport 2,0 4x4

177 kW/241 PS, Kraftstoffverbrauch: 8,5 l/100 km (komb.), 9,6 l/100 km (innerorts), 7,4 l/100 km (außerorts), CO_2-Emission 193 g/km (komb.), **EZ: 09/2018, Kilometerstand: 26.266**

30.650,- €



DER NEUE TORRES

Markant und mit souveränem Charakter. Der neue Torres führt die Designphilosophie des klassischen Geländewagens in eine neue Zeit. **Starten Sie ins Abenteuer mit einer Probefahrt und sichern Sie sich 2.000 € Einführungsbonus[1].**

Kraftstoffverbrauch SsangYong Torres Benzin in l/100 km: 9,1–7,9 (kombiniert); CO_2-Emission (kombiniert): 207–181 g/km. Für das Fahrzeug liegen Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP (aktuelles Messverfahren) vor.

[1] Auf unseren Verkaufspreis zuzüglich Überführungskosten erhalten Sie 2.000 € Einführungsbonus des Generalimporteurs Astara Mobility Deutschland GmbH, der bei der Bezahlung von unserem Gesamtkaufpreis abgezogen wird. Der Anspruch auf den Bonus besteht nur für Torres-Kaufverträge, die bis zum 31.10.2023 mit uns abgeschlossen worden sind. Unser Endverkaufspreis, von dem der Einführungsbonus von 2.000 € abgezogen wird, ist von der Ausstattung des von Ihnen bestellten Torres abhängig und gilt zuzüglich Überführungskosten.

[2] Fünf Jahre Fahrzeuggarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (jeweils bis max. 100.000 km). Es gelten die jeweils aktuellen Garantiebedingungen des Herstellers (Fahrzeuggarantie) bzw. der Astara Mobility Deutschland GmbH (Mobilitätsgarantie).

WM Autohaus GmbH
Lödlaer Chaussee 3a · 04617 Lödla
Tel. 03447/861570
www.wmautohaus.de

SSANGYONG

Ssang Yong Korando E-Motion

140 kW/190 PS, elektr. Reichweite 339 km, CO_2-Emissionen (WLTP) 0 g/km (komb.), Stromverbrauch (WLTP) 16,8 kWh/100 km (komb.), abzgl. staatl. Förderung 4.500,-€

41.519,- €

Quadix Renli Buggy 500 4x4

15 kW/20 PS, Leichtmetallräder, Windschild, CVT-Automatikgetriebe, Allrad zuschaltbar mit Sperre, Dach, Scheibenbremsen, Seilwinde LED-Lightbar, Sportsitze Kunstleder u. v. a.

11.790,- €

Quadix Vintage Buggy 1100 2WD

50 kW/68 PS, **Neuwagen,** 17-Zoll-Alufelgen, Scheibenbremsen vorn und hinten, Radio mit Bluetooth, USB, SD und AUX, Servolenkung, Kunstledersitze u. -verdeck in Braun u. v. a.

17.790,- €

BAIC X55 Luxury 1,5 T 7 DC Automatik

130 KW/177 PS, Kraftstoffverbrauch 7 l/100 km (komb.), 7,7 l/100 km (innerorts), 6,5 l/100 km (außerorts), CO_2-Emissionen 166 g/km (kombiniert) Leder, LED, PDC, 19-Zoll-Räder u.v.a.

30.990,- €

Wir suchen Kfz-Mechatroniker, Kfz-Meister sowie Service-Assistenten (m/w/d).

Jetzt das Immunsystem stark machen für die Erkältungssaison!

akz-o. Im Herbst, Winter und Frühjahr ist die Hauptsaison für Erkältungskrankheiten und die Grippe (Influenza). Durch Kälte und Nässe können Krankheitserreger wie Viren zu Infektionskrankheiten führen, die zu Husten, Schnupfen und Heiserkeit führen. Zudem führt die Dunkelheit zu Vitamin D Mangel. Das Abwehrsystem lässt sich nicht nur damit natürlich stärken.

Auf immunstärkende Ernährung und viel Bewegung achten

Für ein gutes Abwehrsystem brauchen wir nicht nur Vitamin C. Zu einem optimalen „Virenkiller-Tag" gehören laut Professor Müller eine ausgewogene Ernährungsweise, viel Bewegung und Sport sowie Entspannung. Aber auch spezielle Nahrungsinhaltsstoffe und Lebensmittel. Hühnerei, Seefisch und Hülsenfrüchte haben ein ausgeprägtes Virenkiller-Potenzial, ist sich der ernährungsmedizinische Wissenschaftler und Buchautor sicher. Diese zählen zu den wertvollsten Lebensmitteln überhaupt – zusammen mit beispielsweise Algen, Keimlingen und Nüssen. „Das Ei versorgt den Körper mit fast allen Vitaminen und Mineralstoffen wie Zink. Es enthält darüber hinaus mehrfach ungesättigte Fettsäuren (Omega-3-Fettsäuren), die für das Abwehrsystem wichtig sind", erklärt Müller und ergänzt: „Gönnen Sie sich also mit gutem Gewissen jeden Morgen ein Frühstücksei, essen Sie regelmäßig Wildlachs und eine Handvoll Nüsse. Wer sein Immunsystem stärken möchte, braucht täglich mindestens 750 Gramm Gemüse und Obst, täglich ausreichenden Nachtschlaf, Bewegung an frischer Luft, ausreichend Zink, Vitamin D, medizinisch relevante Probiotika und Selen", fasst Müller zusammen.

Unter www.svendavidmueller.de finden Sie weitere Tipps zum Immunsystem.

Foto: pexels.com/akz-o

KURIER
auch als E-Paper
www.kurier-online.de

Skatsportabschluss für Altenburger Skater

Altenburger Land. Im September eines Jahres ist der letzte (fünfte) Spieltag im Ligaspiel der Skater. Die Skater vom SC „18 und weg" gingen als Zweitplatzierte an den Start und hofften auf ein guten Tag. Leider gelang es ihnen nicht, die „Loibi Buben" aus Berlin vom ersten Platz zu verdrängen, da dies für einen Aufstieg in die erste Bundesliga notwendig wäre. Es spielten Benjamin Stollberg, Tommy Schmidt, Matthias Gimpel, Jörg Panzer und Sebastian Enig. Gleich zwei Altenburger Vereine, SC „18 und weg" und SC „Nobitzer Dausquetscher", kämpften um den Aufstieg in die Regionalliga. Auch hier steigt nur der Erstplatzierte auf. Dabei hatten die Spieler vom SC „18 und weg" die Nase vorn und dürfen in der Regionalliga spielen. Das Ergebnis ist dabei extrem knapp.

Beide Vereine hatten die gleiche Punktzahl erreicht, Nicole Habeck, René Fahr, Helmut Gürtler und Michael Lippold aber 672 Spielpunkte mehr. Als dritter Verein aus dem Altenburger Land spielte der SC „Glück auf Wintersdorf" in der Landesliga. Auch wenn sie den letzten Platz einnahmen, wünscht sich der Verein der Skatspieler, dass sie bei der „Stange" bleiben und weiter antreten.

Stefan Sosic, Verein der Skatspieler des ABG-Landes

- Aus unserer Leserpost -

Kinder- und Vereinsfest des „SV Einheit Altenburg"

Wenn auch für viele der 1. Juni mit dem Kindertag in Verbindung gebracht wird, so ist seit einigen Jahren der 20. September als Weltkindertag in Thüringen sogar offizieller Feiertag. Grund genug, um Kindern die Möglichkeit zu geben, spielerisch und mit viel Spaß die verschiedenen Sportarten kennenzulernen, die beim „SV Einheit" angeboten werden. Auf dem Sportplatz in der Münsaer Straße standen deshalb an diesem Tag die Tore für alle Kinder weit offen. Neben einem Nachwuchsfußballturnier, präsentierten sich auch die Fechter und Judoka. So konnten die Kinder nicht nur die verschiedenen Sportarten erleben, sondern waren auch eingeladen, selbst mitzumachen. Neben den hier vertretenen Sportarten waren auch noch die Gewichtheber beim „SV Einheit" vertreten. Für helle Begeisterung sorgte auch das Rahmenprogramm. Hier wurde allerhand geboten. Vom Fußballsoccer über Hüpfburg bis hin zum Glücksrad konnten sich die Kinder austoben und sportlich betätigen. Nicht zuletzt auch durch das herrliche Spätsommerwetter wurde am Ende des Tages von allen Beteiligten eine durchweg positive Resonanz gezogen. Ein Dankeschön gilt den fleißigen Helfern des Vereins, die alle Hände voll zu tun hatten, um den Kindern einen besonderen Tag zu ermöglichen. Hervorzuheben ist aber auch die Unterstützung durch einheimische Unternehmen und Behörden. Insbesondere das Eiscafé „Venezia", die Stadtverwaltung Altenburg, die „Sparkasse Altenburger Land" und die „VR-Bank" haben durch ihre Unterstützung dazu beigetragen, dass die Kinder einen erlebnisreichen Kindertag verbringen konnten.

Andreas Agsten

Foto: Sportverein Einheit Altenburg e. V.

Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

- Anzeige -

■ **TFV-Landespokal**

Sonnabend, 14. Oktober 2023, 14.00 Uhr, BSG Chemie Kahla – ZFC Meuselwitz

Stadion: Rasenplatz, Sportplatz Dohlenstein, Am Sportplatz 9, 07768 Kahla

■ **Clevere Chemiker erobern erneut die Bluechip-Arena**

Es bleibt leider bittere Realität. Unser ZFC kann zu Hause gegen die BSG Chemie Leipzig einfach nicht punkten. Am Sonntag, dem 8. Oktober 2023, unterlagen die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold mit 2:4. Dabei führte Zipse bis zur Pause sogar mit 2:1, fing sich aber im zweiten Durchgang teilweise zu einfache Gegentreffer ein und musste sich am Ende den Jungs aus Leutzsch erneut geschlagen geben.

Stimmen zum Spiel

Miroslav Jagatic (BSG Chemie Leipzig): „Wir sind überglücklich, dass wir in Meuselwitz gewonnen haben. Wir hatten eine kleine Durststrecke. Da mussten sich Blockaden lösen. Wir bereiten dem Gegner zwei Tore vor, wobei die das auch gut machen. Dann verschießen wir einen Elfmeter, machen dann aber gleich den Ausgleich. Wir haben uns in der Halbzeit eingeschworen. Und die Mannschaft hat sich belohnt. Der Sieg geht so in Ordnung. Der Sieg geht auch an Harant, wir hoffen, es ist nicht so schlimm."

Georg-Martin Leopold (ZFC Meuselwitz): „Wir hatten es zur Halbzeit selber in der Hand. Wir hatten Chemie an einem Punkt. Dann haben wir es wieder verschenkt. Wir hatten keine Kompaktheit, machen es Chemie viel zu leicht, die Tore zu erzielen. Dann haben wir eine Riesenchance.

Es waren viele Tore, leider auf der falschen Seite. Am Abwehrverhalten müssen wir arbeiten."

■ **FRAUEN Landesklasse Nord Sachsen**

Nächstes Spiel: Sonntag, 15.10.2023, 13.00 Uhr, BSV Schönau 1983 e.V. – ZFC Frauen

■ **HERREN II**

Nächstes Spiel: Samstag, 21.10.2023, 15.00 Uhr, Herren II – FSV Meuselwitz 1910 – ZFC Meuselwitz

iiyama XUB2792UHSU-B5
27" (68.4 cm) Ultra Slim Monitor mit 4K Auflösung und IPS-Panel-Technologie

Trust Trezo Comfort
Komfortables Set aus kabelloser Tastatur und Maus

Erleichtern Sie Ihren Alltag – mit Windows 11

bluechip Mini-PC N11350
Videos schauen, arbeiten und spielen in brillanten 4K - alles in einer Größe, die man in einer Schublade verstauen kann.

Windows 11

Windows 11 Home · Intel® Core™ i5-1340P · 8 GB RAM · 512 GB M.2 NVMe SSD · Intel® Iris® Xe Grafik · 2× HDMI 2.1, 2× Thunderbolt™ 4 · Gigabit-LAN · WiFi 6 (ax) · Bluetooth 5.3 · 36 Monate Garantie · Microsoft 365 Family · inkl. Tastatur/Maus-Set und Monitor

1.180€
Bundle-Angebot 6978631

Diese und viele weitere Angebote im
bluechip
Werksverkauf
bluechip Computer AG
Geschwister-Scholl-Str. 11a · 04610 Meuselwitz
Öffnungszeiten:
Mo.– Do. 8:00 – 17:30 Uhr / Fr. 8:00 – 17:00 Uhr

Alle genannten Bezeichnungen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

DIES & DAS

Sicherheit + Vorsorge

Hunde-Haftpflichtversicherung

ab 48,90 € Jahresprämie

THÜSA
VERSICHERUNGSVERMITTLUNGS GMBH
Meißnerstr. 5, 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/50 23 31
E-Mail: altenburg@thuesa.de

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8 33 26 08
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Seit 28 Jahren für Sie da!
Günstig bei Hüttig
Jens Hüttig
▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
Tel. 0 34 47/31 45 16
01 60/7 90 07 66

www.kurier-online.de

Baumpflege Wendenburg
Baumpflege/-fällung jeglicher Art sowie fachgerechter Obstbaumschnitt
Telefon 01 51/56 83 34 72

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung Telefon 0173/5667230

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Telefon 0170/4764366 oder 034493/22556

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Spielzeug, DDR und älter, Militärfotos, Tel. 03433/201887

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Garten abzugeben, Anl. „Glück Auf" ABG, Meisenweg 117, massive Laube, guter Zustand, Wasser- und E-Anschluss, Preis nach Vereinbarung, Telefon 03447/830991 oder unter 0172/1854227

Kaufe alte Ansichtskarten, bezahle gut, Tel. 034491/81946

OELSNER TRANSPORTE
04610 Meuselwitz (Bünauroda)
Am Teich 11
Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36
UNSERE LEISTUNGEN:
✦ Haushaltsauflösungen, besenrein
✦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
✦ Entsorgung von Sperrmüll

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Ankauf von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597

Opa sucht S50 oder S51 zum Neuaufbau (für seinen Enkel als zukünftigen Mopedfahrer). Bitte alles anbieten. Zahle fairen Preis. Telefon 0176/22596466

PARTNER/-IN

Flotte Witwe sucht mobilen Freund, gern auch Freundin zw. 75 u. 80 Jahren für gemeinsame Reisen, Kontakt: 01522/2840987 mögl. SLN

Symp., alleinerziehender Er, 51 J. mit Kind, gesch., 1,85 m, sportl., schl., attr., gepfl., liebevoll, ehrl., treu, romantisch, offen, berufst., Suche Sie 40–58 J., gern mit Kind, auch wenn Du gerade in Trennung bist, kein Problem, für einen Neuanfang. Mehr Infos Tel. Privat 0175/4385600 & WhatsApp

Einfach mal treffen! Er, 81 Jahre und 165 cm groß, fahre noch sehr gerne Auto, liebe Musik und reise noch oft. Aber alleine macht es mir keinen Spaß, dafür fehlt mir noch eine liebe Partnerin. Gern auch mit Auto. Bitte melde dich! Chiffre S16

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
- **Bau- und Gartenmarkt Leitermann, Lödla**
- **Agroservice Mitsubishi**

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
- **Repo Sonderpostenmarkt, Altenburg**
- **Poco Möbel, Nobitz**
- **Marktkauf**
- **Edeka Soba, Altenburg**
- **Amtsblatt Meuselwitz**

KURIER
auch als E-Paper:
www.kurier-online.de

Für die überaus zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, den Verwandten, allen Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie dem fleißigen Helferkreis von Herzen bedanken.
Dank auch dem Bürgermeister Herrn Läbe für seinen Besuch sowie den Mitgliedern der Kirchgemeinde Saara und dem Ehepaar Haucke für das schöne Programm.
Unser Hoffest war ein Tag der Freude und Dankbarkeit, er bleibt unvergessen.

Annelies Pohle

Anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

wurden wir auf überwältigende Weise durch Glückwünsche, Blumen und Geschenke geehrt.

Dafür möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, dem Bürgermeister der Gemeinde Monstab, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Geflügelverein, der Spielerrunde und dem Kindergarten „Krümelkiste" für das kleine, lustige Programm bedanken.

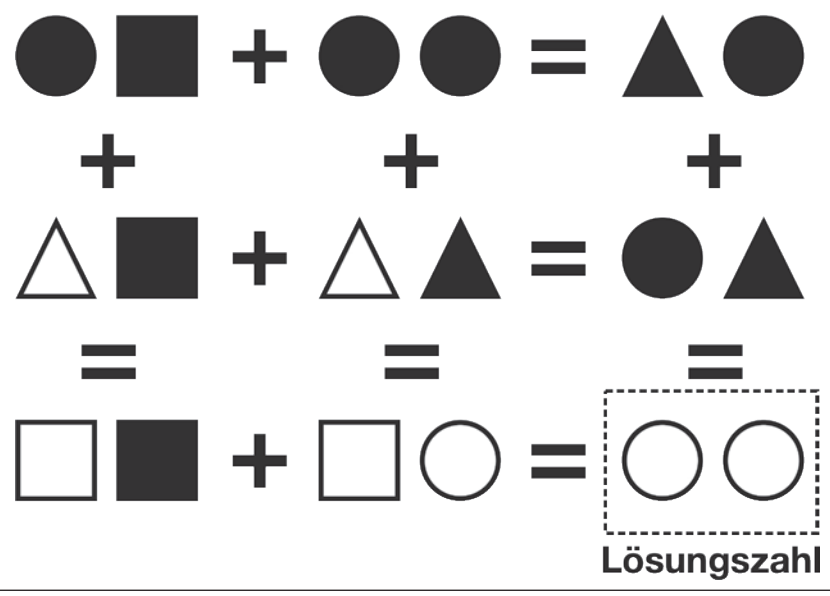
Danken möchten wir auch dem „Plattenservice Ahnert" und dem Gasthof „Zur Linde" Starkenberg für die sehr gute Bewirtung.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Kindern und Familien für die Ausgestaltung eines wunderschönen Festes.

Inge & Herbert Prehl

Monstab, im September 2023

Zahlenrätsel



Unruhige Zeiten

Die Teenagerjahre so hört man es sagen
sind purer Stress für Herz und Magen,
Gefühle schweben wie Blätter im Wind,
man spürt eine andere Zeit beginnt.

Das Umfeld erscheint im veränderten Licht,
man achtet auf Blicke in jedem Gesicht,
das Gribbeln im Bauch nimmt täglich zu,
man findet auch nachts oft keine Ruh.

Hat man sich endlich dann richtig verliebt,
einen Partner gefunden der Ruhe gibt,
dann kann man sich so viel Liebes sagen,
und Ruhe kommt wieder in Herz und Magen.

Manfred Eschenbach
Altenburg

Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz

Bestattungshaus
WÖTZEL

Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

5 Jahre ohne Euch!

Was von Euch bleibt, tragen wir in uns,
damit wir's niemals mehr verlieren.
Wo wir auch sind, werdet Ihr uns fehlen,
wir werden der Welt von Euch erzählen.

Harald Winter gest. 13.10.2018
Hannelore Brandt gest. 20.03.2018
Waltraud Winter gest. 19.05.2018

In Liebe
Siegrid und Nicole
und Angehörige

Danksagung

Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben,
von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh.

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme und Wertschätzung beim Abschied von

Manfred Günzel

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn von ganzen Herzen.
Ein besonderer Dank an Herrn Greger für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Inge
Tochter Petra mit Familie
Tochter Carla mit Familie

Altenburg,
im September 2023

Kommuna GmbH

Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben,
war es Erlösung.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vati,
Schwiegervater, Opa und Schwager

Henry Erler

geb. 18.04.1955 gest. 28.09.2023

In stiller Trauer
Tochter Beate Erler mit Kevin & René
Tochter Sylvia Erler & Matthias Weber mit Michelle & Nico
Tocher Bettina & Ronny Kaden mit Constantin & Edward
im Namen aller Verwandten

Es findet eine anonyme Urnenbeisetzung statt.

Telefon
03448/7549478

Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443
beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL
Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
unserem Vati, Opa, Uropa und Schwager

Rainer Mitschke

geb. 17.07.1929 gest. 28.09.2023

In liebevoller Erinnerung

Ekkehart Mitschke
Maria, Martin und Irene Mitschke
Helena, Adrian und Èmile
Familie Hans-Jürgen Schaller

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Wir danken von ganzen Herzen für die vielfältige Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Mutti, Omi und Uromi

Rosmarie Nitzsche

Es hat uns sehr berührt und getröstet. Danke an Benno Benndorf für die schöne Musik und an Burkhard Behr für die bewegenden Worte zur Trauerfeier.
Das Team des Wohnparkes „Zur Eiche" in Ponitz hat unsere Mutti jahrelang hingebungsvoll betreut – vielen, vielen Dank dafür.

In liebevoller Erinnerung
Gabi, Mathias und Anke mit Familien

Jesewitz, Kummer und Schmölln, im Oktober 2023

Bestattungshaus LUTHER

Dein ganzes Leben war nur Schaffen,
warst zu jedem immer hilfsbereit.
Du konntest bessere Tage haben,
doch dazu nahmst Du Dir nie Zeit.
Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir zerbrach die Lebenskraft.

Schweren Herzens nehmen wir
Abschied von

Hermann Kröber

geb. 29. September 1940
gest. 29. September 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Katrin mit Steffen
Dein Sohn Torsten
Dein Bruder Bernhard mit Gabi
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag,
dem 27.10.2023, um 13.00 Uhr,
im Bestattungshaus Zörner,
Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

TRAUER zeigen
Familienanzeigen im KURIER

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

- Erd- und Feuerbestattungen
- Übernahme der Formalitäten
- Überführung im In- u. Ausland
- Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen erreichbar

Gößnitz
Am Friedhof 9
Tel. 03 44 93/2 14 92

Schmölln
Hospitalstraße 1
Tel. 03 44 91/6 13 14

www.weiske-bestattungen.de

Erlöst!

Ein langes, erfülltes Leben hat sich vollendet.

Frau

Elfriede Uhlig

* 20.09.1924 † 30.09.2023

unsere herzensgute, treu sorgende und liebevolle
Mutti, Omi und stolze Uromi
ist im Alter von 99 Jahren eingeschlafen.
In Liebe und unendlicher Dankbarkeit
nehmen wir Abschied,
in unseren Herzen wirst Du immer weiterleben.

In tiefem Schmerz
Tochter Helga Gerth
Enkelin Dr. Anja Grahnert mit
Dr. Andreas Grahnert
und ihre Lieblinge Felix und Finn

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Altenburg, im September 2023

Kommuna GmbH

In schweren Zeiten an Ihrer Seite.

Bestattungsunternehmen
Kießling

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Mobil 01 70/1 06 99 90

- alle Bestattungsarten
- Hausbesuche nach Absprache
- eigene Trauerrednerin
- Trauerfloristik
- Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren,
wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung
ihr entgegengebracht wurden.

Gerlinde Seyfarth geb. Starke

DANKE
für die Begleitung auf Ihren letzten Weg,
für eine liebevolle Umarmung,
für tröstende Worte,
für die schönen Blumen und Kränze.

Es ist uns ein Herzensbedürfnis, allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn Danke zu sagen.
Besonderer Dank gilt der AWO Schmölln für die jahrelange und fürsorgliche Betreuung, dem Hausarzt Dr. Milde, Herrn Pfarrer Wiegand für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds sowie dem Bestattungshaus Luther Schmölln.

In liebevoller Erinnerung
ihre Kinder Frank-Uwe und Heiko mit Familien

Sommeritz und Selka, im Oktober 2023

Bestattungshaus LUTHER

Es gibt Menschen, die bringen ein so helles Licht in die Welt,
das auch nach ihrem Tod weiter leuchtet.
Bleiben werden Erinnerungen an Deine Liebe und Güte,
die Du für ewig in unseren Herzen zurückgelassen hast.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meiner lieben Ehefrau,
unserer lieben Mutti, allerbesten Oma,
Uroma, Schwägerin und Tante

Monika Prosch

geb. Knöfler
geb. 18. September 1941
gest. 28. September 2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Dein Ehemann Erwin
Deine Söhne Thomas und Mirko
Dein Enkel Sasha mit Bianca
Deine Enkelin Christin und Tony
Dein Urenkel Brian
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Kriebitzsch, im September 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen ist.

Nachdem wir von meiner lieben Ehefrau, meiner lieben Mutti und Schwiegermutti

Irmgard Reinelt

geb. Schlesinger

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Zörner für die tröstenden Worte des Abschiedes.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Klaus
Sohn Lutz mit Familie

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Ganz plötzlich und unverhofft bist Du von uns gegangen.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater,
Opa und Uropa

HARRY LOHSE

* 10.06.1953 † 24.09.2023

In stiller Trauer
Deine Kinder Dirk, Sandy, Ronny, Willi,
Martha und Ida mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

ANANKE DER BESTATTER

Auf einmal bist Du nicht mehr da
und keiner kann's verstehen,
im Herzen bleibst Du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden
und sei gewiss,
wir werden Dich immer lieben.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Ehefrau und unserer lieben Tochter, Schwester, Schwägerin und Schwiegertochter

Ramona Vieweg

geb. Hartmann
geb. 12.08.1966 gest. 01.10.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Falko
Deine Eltern Peter und Sonja
Deine Brüder
Deine Schwiegermutter Brigitte
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 21.10.2023, um 10.30 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wenn Ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut Euch auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie persönliche Anteilnahme an der Urnenbeisetzung meines lieben Ehemannes, meines lieben Vaters, Opas und Uropas

Klaus Pester

geb. 08.04.1936 gest. 09.09.2023

zuteilwurden, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von ganzen Herzen. Ein besonderer Dank gilt dem DRK-Pflegeheim „Albert Schweitzer" und dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

In Liebe
Deine Ehefrau Hannelore
Deine Tochter Dagmar mit Familie
Dein Sohn Ralf mit Familie

Altenburg und Nobitz,
im Oktober 2023

Wie schmerzlich wars vor dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

FRANK HEILMANN

* 02.09.1968 † 21.09.2023

In Liebe nehmen wir Abschied von unserem lieben
Papa, Partner, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Sandra mit Chris
Martina
Gisela
Enrico mit Mandy, Andy und Lea

Die Trauerfeier findet am 28.10.2023, um 10.00 Uhr, auf dem Friedhof in Ponitz statt. Wir bitten von Blumen- und Kranzgeschenken abzusehen.

Bestattungen WEISKE OHG

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist das Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Wir trauern um

Harald Helbig

* 25.01.1933 † 20.09.2023

Wir verlieren einen guten Freund und Sportskameraden. Sein Andenken werden wir immer in Ehren halten.
Er wird uns fehlen.

Seine Nachbarn und Freunde
aus Zschernichen und Umgebung

Am 30.10.2023 findet um 14.00 Uhr eine kleine Zusammenkunft im Vereinshaus Lohma a. d. Leina statt.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Tante

Edith Mahler

geb. Späte

geb. 15.11.1936 gest. 02.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Nichten und Neffen mit Familien

Die feierliche Abschiednahme mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10.11.2023, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Meuselwitz, Altenburger Straße statt.

Kommuna GmbH

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz Grau

geb. 11.07.1935 gest. 30.09.2023

In stiller Trauer
Ehefrau Margitta
Sohn Steffen und Katrin
Enkelin Susan und Max
Bruder Walter und Roswitha
Schwägerin Heidi
und Anverwandte

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Altenburg, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr. Er fehlt uns.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner herzensguten Frau, Mutti, Schwiegermutter, Oma

Rosmarie Mäder

27.05.1943 - 03.10.2023

Plötzlich und unerwartet mussten wir Abschied nehmen.

In stillem Gedenken
Ehemann Wilfried
Sohn Wolfram mit Nadine und Lea
Uroma Traudel sowie alle Angehörigen

Die Bestattung fand am 12.10.2023 im engsten Familienkreis statt.

Leuchtende Tage, nicht weinen,
dass sie vorüber, lächeln, dass sie gewesen!
Einschlafen, wenn man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Wir nehmen Abschied von

Frieder Meißner

geb. 10.08.1934 gest. 01.10.2023

In stiller Trauer und im Namen aller Angehörigen
Harry, Giesela und Christa
sowie alle die Dich lieb hatten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 27.10.2023, um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kondolenzen möglich an:
Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH

Altenburg, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird. (Christian von Zedlitz)

Gabriele Lorenz

HERZLICHEN DANK SAGEN WIR ALLEN, DIE IHR IM LEBEN WERTSCHÄTZUNG UND FREUNDSCHAFT SCHENKTEN, IHRE ANTEILNAHME AUF SO LIEBEVOLLE WEISE ZUM AUSDRUCK BRACHTEN UND GEMEINSAM MIT UNS ABSCHIED NAHMEN.

UWE LORENZ
PATRICK UND KATJA

DIE URNENBEISETZUNG FINDET AM 19.10.2023 UM 10.30 UHR AUF DEM FRIEDHOF IN MUMSDORF STATT.

Einschlafen dürfen,
wenn man sein Leben nicht mehr
selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutti, Oma, Schwester und Tante

Anneliese Kämpfer

geb. Seiferth

geb. 20.05.1932 gest. 04.10.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Stefan
Dein Sohn Volker mit Dagmar
Dein Enkel René
Dein Bruder Eberhard mit Elke
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Windischleuba, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

Bestattungen Heinke

04626 Schmölln, Crimmitschauer Straße 21
Telefon 034491/62828

08393 Meerane, Chemnitzer Straße 5
Telefon 03764/4655

Feuerbestattung inkl. aller Leistungen 1.100,00 €
(Sarg, Wäsche, Überführung, Formalitäten, Krematorium inkl. MwSt.)

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.bestattungenheinke.de

— 24-STUNDEN-BEREITSCHAFTSDIENST —

DANKSAGUNG

Du hast ein gutes Herz besessen.
Nun ruhe still, doch unvergessen.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Oma, Schwester und Tante

Erika Keller

geb. 02.02.1942 gest. 12.09.2023

Auf diesem Wege möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn für die dargebrachten Beileidsbekundungen danken.

Ein besonderer Dank den Bestattungen Gemeinhardt.

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Bestattungen Gemeinhardt

Wir vermissen Dich!

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.
In unseren Herzen lebst Du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Herrn **Bernd Tetzner (Amigo)**
geb. 03.04.1946 gest. 03.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Dein Falk und Sandra
Dein Ronny
Deine Lebensgefährtin Carla
Petra und Torsten
im Namen aller Angehörigen

Gößnitz, im Oktober 2023

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.10.2023, um 13.00 Uhr, auf dem Friedhof in Gößnitz statt.

Bestattungshaus LUTHER

Danksagung

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter und Oma

Sabine Böhm geb. Fiedler

möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die aufrichtigen Beweise der Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Blumenzuwendungen erreichten, auf das Herzlichste bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Manfred
im Namen der Familie

Kommuna GmbH

Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen.
Was bleibt, sind die Liebe und
Erinnerung.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserem

Heinz Sadlowski

* 15. Juni 1933 † 7. Oktober 2023

In lieber Erinnerung
Deine Tochter Kerstin mit Olaf
Dein Sohn Falk mit Simone
Dein Enkel Michael
Dein Enkel Martin mit Jenni
Deine Enkelin Christin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.10.2023, um 9.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In großer Dankbarkeit für ein langes gemeinsames Leben nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa und Verwandten.

Manfred Pommer

geb. 13.12.1935 gest. 14.09.2023

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

In Liebe

Deine Annette

Deine Tochter Ines mit Volkmar
Deine Tochter Grit mit Thomas

Deine Enkel Alexander mit Mandy, Tobias mit Katja und Manuel mit Eileen
Deine Enkel Julian und Finn
Deine Lieblinge Magdalena, Marek, Moritz, Mads und Ida

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 26.10.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Ehrenhain statt.

ANANKE DER BESTATTER

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was uns bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutti, Schwester und Oma

Helga Meichsner
geb. Wolfram
geb. 04.01.1958 gest. 05.10.2023

In ewiger Erinnerung
Dein Bernd
Deine Töchter Sandra und Astrid mit Familien
Deine Enkel Cindy und Annika
im Namen aller Familienangehörigen

Die Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Nachruf

Die traurige Nachricht vom Tod unserer Mitarbeiterin

Frau Ramona Vieweg

hat uns erschüttert und tief berührt.
Wir verlieren mit ihr eine freundliche und geschätzte Kollegin.
Ihren Angehörigen gilt in diesen schweren Stunden
unser aufrichtiges Mitgefühl.

Windischleuba, Oktober 2023

Fruchtexpress

Fruchtexpress TS GmbH
Betriebsleitung und Belegschaft

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte,
so, wie ich ihn im Leben hatte.

Herr **Friedhelm Lindner**
geb. 28.05.1934 gest. 04.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Ehefrau Gudrun
Deine Tochter Sonja und Manfred
Deine Tochter Susan
Dein Sohn Jörg
Dein Enkel Ivo und Diana
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, Jessen und Berlin, im Oktober 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 03.11.2023, um 14.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

LUTHER Bestattungshaus

Traurig, dass Du nicht mehr bei uns bist.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Schön, dass Du da warst.

Liebe Mama und Oma,
Du bleibst mit uns verbunden
von Herz zu Herz.

„Danke für alles."

Ihre Familie nimmt Abschied in Liebe
und Dankbarkeit von

Susanna Elisabeth Rosa Kossack
geb. Tröger
geb. 20. Mai 1934 gest. 6. Oktober 2023

Die Abschiednahme erfolgt im engsten
Familienkreis.

Kommuna GmbH

Wir sind so lange gegangen durch Glück und Leid,
was wir auch angefangen, wir waren stets zu zweit.
Nun hast Du mich verlassen, bist mir unendlich fern.
es führen keine Straßen zu Deinem weiten Stern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, meinem lieben Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Herrn **Rainer Adrian**
geb. 06.11.1939 gest. 28.09.2023

In stiller Trauer
Deine Rosi
Deine Heike und Andreas
Deine Enkelin Franzi und Marcus mit Laura
Deine Schwester Rita Seliger und Klaus
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, Altkirchen und Gößnitz, im Oktober 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 19.10.2023, um 10.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

LUTHER Bestattungshaus

Erinnert Euch an mich,
aber nicht an dunklen Tagen,
erinnert Euch an mich, in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch alles konnte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Rainer Schirmer
* 10.05.1943 † 06.10.2023

In stiller Trauer
Deine Margitta
Deine Töchter Bianca, Larissa
und Nicole mit Familien
Deine 7 Enkel und 10 Urenkel
Deine Schwester Dagmar
und alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.10.2023, um 10.00 Uhr, in der Kirche Dobitschen statt.

Dobitschen, im Oktober 2023

Kommuna GmbH

Danksagung

Wir haben Abschied genommen
von unserem lieben

Mike

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme,
die uns durch liebevoll gesprochene und
geschriebene Worte, Zuwendungen und
Umarmungen entgegengebracht wurden,
bedanken wir uns recht herzlich.

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Nadja und Eric
Deine Eltern Dietmar und Elke
Deine Brüder Mario und Ingo mit Familie

Leipzig und Langenleuba-Niederhain, Oktober 2023

Endlich wieder vereint.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserer lieben Mutti,
Oma und Uroma

Frau

Eva Zunkel geb. Saupe

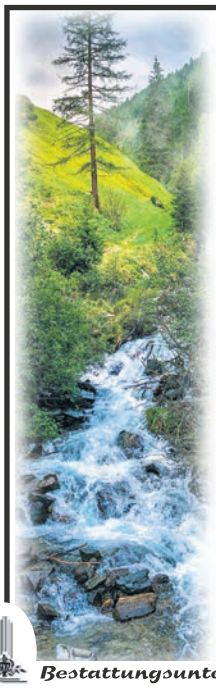
* 04.03.1939 † 08.10.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Klaus mit Kristin, Emily und Amelie
Dein Sohn Stefan
Dein Enkel Chris mit Alissa
Deine Enkelin Denise mit Tom
Deine Urenkel Emilia und Alina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27.10.2023,
um 14.30 Uhr, in der Kirche zu Lumpzig statt.

Lumpzig, Hartmannsdorf, Naumburg und Gera,
im Oktober 2023

Bestattungen WEISKE OHG



Schmerzlich ist der Abschied,
doch Dich von Deinem Leiden
erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem lieben Ehemann,
Vati, Opa und Uropa

Reinhard Günther

geb. 19.04.1938 gest. 06.10.2023

In stiller Trauer
Deine Irmgard
Deine Tochter Gabi
Dein Sohn Andreas mit Familie
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Familienangehörigen

Die Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

GESTERN warst Du noch bei uns
mit Deinen Sprüchen und Deinem Lächeln.
HEUTE bist Du bei uns
in unserer Trauer und in unseren Tränen.
MORGEN wirst Du bei uns sein
in unseren Erinnerungen, in Erzählungen
und in unseren Herzen.

Plötzlich und unerwartet nehmen wir Abschied von Herrn

Frank Bretschneider

geb. 05.08.1968

gest. 03.10.2023

Unendlich traurig sind
Deine Diana
Deine Kim mit Tim
Dein Leon mit Patrice
Dein Laurin mit Lisa
im Namen
aller Angehörigen
und aller,
die ihn lieb
hatten.

Danksagung

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck,
herzliche Worte, Blumen- und Geldzuwendungen
sowie ehrendes Geleit beim Abschied von meinem
lieben Ehemann, Vater, Opa, Bruder und Onkel

Manfred Zlotowski

entgegengebracht wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten,
Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Kammel
für die hilfreiche Unterstützung, dem Pfarrer Herrn Nitsche
für die lieben Worte, dem Jugendblasorchester Lucka
für die musikalische Begleitung und der Gaststätte „Zur Birke“
für die freundliche Bewirtung.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Regina mit Kindern
im Namen aller Familienangehörigen

Lucka, im Oktober 2023

Bestattungsunternehmen KAMMEL

DANKSAGUNG

Das Leben geht weiter, die Erinnerung bleibt. Und wenn wir an Dich denken,
lächeln wir und sagen: "Weißt Du noch?"

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll gesprochene
und geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck sowie
Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von meiner lieben Frau und
unserer guten Mutti

Siegrid Schumann

möchten wir uns hiemit bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Bekannten herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Team des
Pflegedienstes Kahnt und der Arztpraxis Intra für die langjährige und liebevolle
Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Wolfgang
Deine Cornelia
Dein Jörg mit Catrin

Garbisdorf, im Oktober 2023

ANANKE DER BESTATTER

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben,
war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Liesa Bräutigam
geb. Posern

geb. 21. Februar 1939 gest. 7. Oktober 2023

In stiller Trauer
Sohn Henry mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Abschiednahme erfolgt in aller Stille.

Kommuna GmbH

Schmerzlich ist der Abschied,
doch Dich von Deinem Leiden
erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von Frau

Ursula Kahnt
geb. Etschel
geb. 31.08.1935
gest. 06.10.2023

In liebevollem Gedenken
Deine Verwandten
Deine Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

LUTHER
Bestattungshaus

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.
Ein liebes Herz hat aufgehört
zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ursula Steiniger geb. Müller
geb. 30.05.1938 gest. 06.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Söhne Lothar und Lutz
Deine Tochter Ilona und Oliver
Deine Tochter Simone und Falk
Deine Enkel Sandra, Janet, Ellen, Stephan, Daniel,
Sindy und Felix mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 23.10.2023, um 15.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Bitte beachten Sie unseren Anzeigenschluss:

Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss aufgrund des Feiertages am 31.10.2023
für die Ausgabe
am 04.11.2023

ist Montag, der 30.10.2023, 12.00 Uhr

KURIER
Frauengasse 28
04600 Altenburg
Telefon 03447/8946-0

Der Lebenskreis hat sich geschlossen.

Wir nehmen Abschied von unserem Bruder

Peter Hänske
geb. 07.05.1938 gest. 02.10.2023

In stillem Gedenken
Deine Geschwister Klaus Hänske
und Heidi Rhode mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen Kießling

Stets bescheiden, allen helfend,
so hat jeder Dich gekannt.
Ruhe sei Dir nun gegeben,
hab für alles vielen Dank.

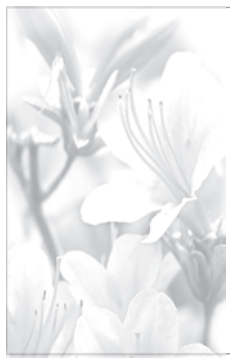
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rita Winkler geb. Kröber
geb. 11. April 1936 gest. 2. Oktober 2023

In liebevoller Erinnerung
Dein Ehemann Klaus
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



Traueranzeigen,
Nachrufe oder
Jahresgedenken

04600 Altenburg · Frauengasse 28
Telefon 03447/8946-0

Danksagung

Für die liebevollen Beweise
aufrichtiger Anteilnahme durch liebevolle Worte,
herzliche Umarmungen, Blumen, Geldzuwendungen
sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von

Petra Michel

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus
Zörner für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Dein Detlef mit Familie

BESTATTUNGEN ZÖRNER

3-Raum-Whg. in ABG mit Balkon
DG, ca. 90 m² Wfl., Bad mit Wanne/Dusche
Gaszentralheizung, Baujahr 2003
V: 104,8 kWh/(m² a) v. 18.11.2013
KM: 550,00 € zzgl. NK
Tel. 0171 2423688
WERT CONSULT

3-Raum-Wohnung
Dammgasse 2, Schmölln,
ca. 62,89 m², Erdgeschoss,
Bad mit Wanne, ab sofort
385,00 € KM + 255,00 € NK, 3 MKK
V: 106,0 kWh/(m² a), Baujahr 1963, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

Kleine 3-R.-Whg.
Kurze Straße 2, Gößnitz,
ca. 53,5 m², Erdgeschoss rechts,
Bad mit Wanne, ab sofort
270,00 € KM + 160,00 € NK, 3 MKK
V: 103,2 kWh/(m² a), Baujahr 1896, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

2-Raum-Wohnung in Meuselwitz
ab November, Altpoderschauer Weg,
Gesamtmiete 460,00 EUR
53,20 m², EG, ruhige Lage, saniert,
Bad mit Wanne, Stellplatz
Energieverbrauchsausweis:
V: 102,00 kWh/(m² a), Baujahr 1948
Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

Handwerker aufgepasst!
Stadtvilla mit 100 qm Wfl. zum Ausbauen in 07613 Crossen a. d. Elster für 242.000 € inkl. 790 qm Grundstück und Außenanlagen zu verkaufen. Rohbau steht, Ihre kreative Gestaltung folgt. Neugierig? Gleich anrufen!
UTE SCHAAR
Am Erlicht 17, 07586 Bad Köstritz
Telefon 036605/90114

Augen auf bei der Bauträgerwahl – Mit fünf Tipps den passenden Baupartner finden

Schwäbisch Hall (Pi). Hohe Bauzinsen und gestiegene Baukosten haben weitreichende Konsequenzen für den Immobilienmarkt: Im ersten Halbjahr 2023 ging die Zahl der Genehmigungen von Einfamilienhäusern um gut ein Drittel auf 27.000 zurück, die von Zweifamilienhäusern sogar um mehr als die Hälfte.

Immer mehr Bauträger müssen Insolvenz anmelden und bei vielen Bauherren herrscht Unsicherheit, wie es mit ihrem Traum vom eigenen Zuhause weitergeht. Schwäbisch Hall-Architekt Armin Wallrapp hat fünf Tipps, wie man einen erfahrenen, verlässlichen Bauträger erkennen kann.

Was sind Bauträger?

Bauträger kaufen Grundstücke und planen die Bebauung, führen aber meist keine Bautätigkeiten aus. Stattdessen beauftragen sie Bauunternehmen und Handwerksbetriebe und koordinieren deren Arbeiten. Nach der Fertigstellung gehen Grundstück und Haus an den Käufer über. „Der Vorteil: Der Käufer muss sich vorher weder mit Behörden noch mit Baufirmen auseinandersetzen. Der Nachteil ist, dass das Ergebnis und damit seine Zufriedenheit davon abhängen, ob ein professioneller Bauträger ausgewählt wurde“, warnt Armin Wallrapp.

Tipp 1: Verschiedene Bauträger vergleichen

Wer den besten Bauträger für die eigenen Bedürfnisse und das verfügbare Budget finden möchte, muss verschiedene Anbieter vergleichen. Hier spielt auch die Chemie zwischen Bauträger und Kunde eine große Rolle: Nur wenn Kommunikation und Zusammenarbeit gut funktionieren, kann das Projekt erfolgreich sein. Die Bau- und Leistungsbeschreibung sollte von Profis gegengelesen und bewertet werden, denn diese Beschreibungen unterscheiden sich enorm darin, was die Qualität betrifft, als auch, was im Einzelnen enthalten ist. Es kann außerdem sinnvoll sein, sich nach der geplanten Bauüberwachung zu erkundigen.

Tipp 2: Experten hinzuziehen

Außerdem kann es helfen, einen unabhängigen Experten bei der Entscheidung hinzuzuziehen. Ob Sachverständiger, Architekt oder Baubetreuer – der Experte kann sicherstellen, dass die Wünsche und Anforderungen des Bauherrn in die Verträge mit dem Baupartner einfließen. Denn: Für einen Laien – und das sind in der Regel die meisten Bauherren – ist es schwierig, sämtliche Fallstricke zu erkennen.

Tipp 3: Bauträger sorgfältig überprüfen

Hierzu gehört: Auf Qualifikationen achten. Dabei kann die Website des Bauträgers Auskunft geben. Gibt es Gütesiegel? Ist der Bauträger Mitglied in Immobilienverbänden? Diese Aspekte geben Hinweise auf seine Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit. „Eine weitere gute Referenz sind abgeschlossene oder noch in der Bauphase befindliche Projekte des Bauträgers. Der einfachste Weg zu einer persönlichen Einschätzung ist eine Besichtigung“, rät der Schwäbisch-Hall-Architekt. „Das Feedback von anderen Kunden hilft dabei, Arbeitsqualität und Service des Anbieters besser einschätzen zu können.“

Tipp 4: Den Bauträgervertrag überprüfen

Bevor der Vertrag mit dem Bauträger unterzeichnet wird, sollte er genau geprüft werden. Folgende Punkte sollten in jedem Fall enthalten sein: Detaillierte Leistungs- und Baubeschreibung, Lageplan und Baupläne, Angaben zu Kaufpreis und Kaufpreisfälligkeit, konkreter Übergabetermin, Überschreibungsmodalitäten, Angaben zu Abschlagszahlungen gemäß Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV), transparente Kostenaufstellung, Angaben zu Vollmachten und Haftung, Fertigstellungs- oder Gewährleistungsbürgschaft.

Tipp 5: Investition absichern

Gerät der Bauträger in eine finanzielle Schieflage oder muss er im schlimmsten Fall Insolvenz anmelden, kann er unter Umständen seinen Verpflichtungen nicht mehr nachkommen.

Daher ist es ratsam, die Investition von Anfang an abzusichern. „Per Gesetz steht Bauherren eine sogenannte Erfüllungssicherheit von fünf Prozent der Vertragssumme zu. Dieses Pfand soll Mehrkosten ausgleichen, die entstehen, wenn der Bauträger das Projekt nicht beenden kann. Da fünf Prozent der Vertragssumme aber oftmals zu wenig sind, ist es ratsam, über eine Erhöhung auf etwa zehn Prozent der Vertragssumme zu verhandeln“, rät der Experte.

Ein letzter Tipp

Bauherren müssen nur nach Baufortschritt zahlen. Und daran sollten sie sich auch halten. Wenn beim Bauträger die Geldmittel zur Neige gehen und auf der Baustelle nichts mehr passiert, treten Kunden oft in Vorleistung.

Hier ist Vorsicht geboten, weiß Armin Wallrapp: „Statt den finanziellen Vorschuss zu riskieren, sollte besser ein Jurist hinzugezogen werden, der Vorauszahlungssicherheiten wasserdicht in den Vertrag einbaut. So können Bauherren gelassener bleiben, wenn es beim Bauträger kriseln sollte.“

Eigenheimbesitzer wohnen zufriedener

Hamburg (Pi). Wohnen wird immer teurer. Kein Wunder also, dass die Mehrheit der Deutschen sich in ihrer aktuellen Wohnsituation belastet fühlt. Wer ein Eigenheim besitzt, wohnt häufiger zufrieden.

Dies belastet das Wohnen am häufigsten

Nur 38 Prozent der Deutschen ist zufrieden mit ihrer aktuellen Wohnsituation. Auf die Frage: „Was belastet Sie an ihrer aktuellen Wohnsituation?“, nennen die Deutschen am häufigsten die hohen Nebenkosten (22 Prozent). Auf Platz zwei liegen hohe Mieten (15 Prozent), fast genauso häufig stellt Platzmangel ein Problem dar (14 Prozent). Aber auch Lärm (13 Prozent) und Probleme mit den Nachbarn (11 Prozent) stören die Menschen an ihrer Wohnsituation.

„Ein Großteil der Deutschen ist unzufrieden mit ihrer Wohnsituation. Insbesondere die gestiegenen Kosten für Heizung und Warmwasser bereiten den Menschen große Sorgen“, sagt Cinja Kinnemann, Geschäftsführerin von „immoverkauf24“. „Wer im Eigentum wohnt, ist jedoch deutlich zufriedener, da die eigenen vier Wände für mehr Sicherheit sorgen. Doch auch Eigentümer stehen den gestiegenen Heiz- und Sanierungskosten mit Sorge gegenüber.“

Eigenheim-Bewohner sind zufriedener als Mieter, das trifft besonders auf Frauen zu

Während unter Mietern nur 37 Prozent mit ihrer Wohnsituation zufrieden sind, ist der Anteil bei Eigenheim-Bewohnern mit 43 Prozent deutlich höher. Unter Frauen, die in den eigenen vier Wänden leben, steigt die Zahl der Zufriedenen sogar auf fast die Hälfte (49 Prozent). Unter Männern im Eigenheim liegt die Quote deutlich niedriger – nur 38 Prozent wohnen zufrieden.

Klima-Investitionen sind für Eigenheim-Bewohner eine Last

Für Menschen, die eine Immobilie besitzen und selbst bewohnen, stellen Investitionen durch Klimaauflagen die häufigste Beschwernis dar (23 Prozent). Männer mit Eigenheim treibt die Sorge wegen Kosten für Heizung, Dämmung & Co. indes öfter um (26 Prozent) als Frauen (20 Prozent). Leben im Eigenheim Kinder unter 18 Jahren, steigt der Anteil der wegen Klima-Investitionen besorgten Männer sogar auf 33 Prozent. Hohe Nebenkosten besorgen Eigenheim-Bewohner ähnlich häufig (20 Prozent). Junge Menschen (25 bis 34 Jahre), die ihre eigene Immobilie bewohnen, leiden außer unter den Nebenkosten (22 Prozent) überdurchschnittlich häufig unter hohen Finanzierungskosten (21 Prozent).

Platzmangel und Lärm sind besonders häufig ein Problem für Mieter

Für Mieter liegen die Belastungen durch hohe Nebenkosten gleichauf mit hohen Mietkosten (jeweils 23 Prozent). Zudem ist Platzmangel für sie überdurchschnittlich häufig ein Problem (18 Prozent), besonders in der Stadt (23 Prozent). Frauen belastet zu wenig Raum in Mietwohnungen mit 21 Prozent indes öfter als Männer (15 Prozent). Für Mieter zwischen 25 und 44 Jahren ist Platzmangel sogar das häufigste Problem (30 Prozent). Wer in der Stadt mietet, leidet zudem besonders häufig unter Lärm (20 Prozent) und Schwierigkeiten mit den Nachbarn (15 Prozent). Für ländlich wohnende Mieter ist die schlechte Anbindung (16 Prozent) überdurchschnittlich oft ein Problem.

SUCHE

Suche sanierungsbed. Haus zum Kauf, problemlose Abwicklung, Telefon 0151/51658554

VERMIETUNG

Vermiete 2,5-Raumwohnung, 2. Etage, 72,5 qm, gute Ausstattung ruhig, viel Grün, BK, Stellpl. überdacht, KM 380 Euro lt. Mietsp. in Wilchwitz, Tel. 03447/2533

2-Raum-Wohnung in Rositz/Zentrum, 59 qm, 1. OG, NR, 490 Euro Warmmiete, zwei Kaltmieten Kaution, Privatvermietung, Handy oder WhatsApp 01575/9712926

4-Raum-Wohnung ca. 100 qm, in wunderschönem 4-Seiten-Hof, 04671 Altpoderschau, Tageslichtbad, Wanne und Dusche, teilrenoviert, neue Böden, Pkw-Stellplatz möglich, Miete 600 Euro + NK 110 Euro, Bilder auf Anfrage, Tel. 0160/97953987

1-Raum-Apartment in Nobitz, sehr gute Ausstattung, ZH, Parkplatz, eigener Garten möglich, sehr ruhig, KM 212 Euro + NK, Telefon 03447/509931 oder 0176/30102624

www.kurier-online.de

Büro des Monats
Dorfstraße 2 c in Nöbdenitz
Einzelbüro im Erdgeschoss, ca. 10 m²
Mietbeginn: sofort
gemeinsam genutzte Küche, Sitzecke und WC
250,00 € Pauschalwarmmiete

GEWO GENOSSENSCHAFTLICH WOHNEN
Immobilienverwaltung der VR-Bank Altenburger Land eG
Altenburger Straße 13, 04626 Schmölln, Telefon 034491 57060
imv@vrbanknet.de, www.genossenschaftlichwohnen.de

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 14.-20.10.23

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.

Ärztliche Bereitschaft Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**

Chirurgischer Dienst Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520

Hausbesuchsdienst Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.

Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr

14.10.23 **FÄ Carina Ludwig, SLN,** A.-Bebel-Str. 15, Tel. 034491/80881

15.10.23 **DM Angelika Fritsch, MSW,** H.-Pilz-Str. 10, Tel. 03448/3583

18.10.23 **DM Christian Hönemann, ABG,** MVZ, MEDICUM, Am Waldessaum 8/10, Tel. 03447/523631

20.10.23 **Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages

14.10.23 **Wenzel-Apotheke,** Kauerndorfer Allee 20 (im Kaufland)

15.10.23 **Glück-Auf-Apotheke,** Darwinstr. 1-2 (Gesundheitszentrum)

16.10.23 **Neue Apotheke,** Wielandstr. 2

17.10.23 **Apotheke Am Waldessaum,** Am Waldessaum 8

18.10.23 **Südost-Apotheke,** Am Stadtwald 1

19.10.23 **Glück-Auf-Apotheke,** Fabrikstr. 32 (Bahnhofcenter)

20.10.23 **Kloster-Apotheke,** Wallstr. 10

Meuselwitz/ Rositz/Lucka Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So. u. an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
14.-19.10.23, Schnaudertal-Apotheke, Zeitzer Str. 51, Meuselwitz
20.10.23, Alte Stadt-Apotheke, Baderdamm 17, Meuselwitz

Nobitz/Lgl.-Niederhain 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
19.10.23, Kröber-Apotheke, Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)

Schmölln/ Gößnitz Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
14.-19.10.23, Schloss-Apotheke, Mittelstr. 9, Schmölln
20.10.23, Osterland-Apotheke, W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg **19.10.23, 13.00-17.30 Uhr,** Sparkasse Altenburger Land, Wettinerstr. 1

Kriebitsch **23.10.23, 16.00-19.00 Uhr,** Volkshaus Zechau, W.-Pieck-Straße 29

Lucka **17.10.23, 16.30-19.30 Uhr,** Grund-/ Regelschule, Straße der Bauarbeiter 1a

Saara **30.10.23, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus, Saara Nr. 42

Schmölln **24.10.23, 15.30-19.00 Uhr,** Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft, Lohsenstr. 25a

Treben **18.10.23, 16.00-19.00 Uhr,** Alte Mälzerei, Breite Straße 4a

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz, Baderdamm 10, ☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka, Altenburger Str. 23, ☎ 03 44 92/18 07 81, 01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

+++DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE+++ KURIER www.ABG-NET.de wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

- Aus unserer Leserpost -

Singende Klasse 6b beim Wandertag im Herbst

Mit Wanderliedern haben wir uns auf den Weg in die Natur gemacht und der ein oder andere Altenburger kam aus seinem Garten und hat geschaut, wer da am frühen Morgen singt.
Das waren wir! Die Klasse 6b der Erich-Mäder-Schule. Die Musikstunde wurde nach draußen verlegt und bei strahlendem Sonnenschein tobten wir durch den Wald, spielten Fußball, entdeckten sogar eine Blindschleiche und machten ein wunderbares Picknick im Poschwitzer Park.
Vielen lieben Dank an die Eltern, die den tollen Proviant vorbereitet hatten, von belegten Brötchen und Obst bis Baklava – es war einfach alles da!

TGS „Erich-Mäder“,
Frau Kowalczyk und Frau Haese

Foto: Erich-Mäder-Schule Altenburg

NOTRUFE

Notruf Polizei		**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt		**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47	**5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91	**30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61	**73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)		**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47	**8 17 93**
	oder 01 51	**16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00	**1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00	**1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00	**0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00	**4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00	**111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00	**22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447	**58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon		**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77	**2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten		**116 116**

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 034 47/89 46-0 · Fax 034 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss: Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

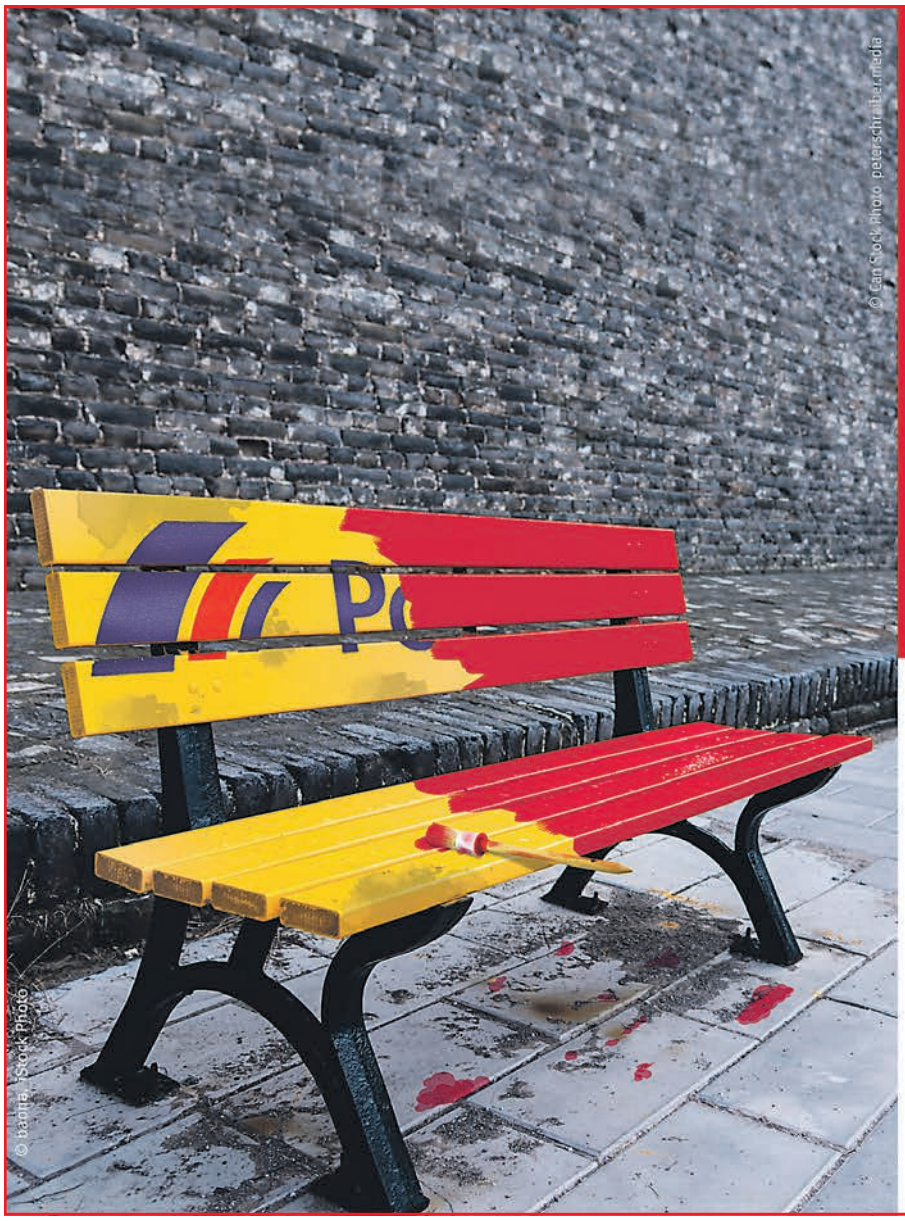
Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

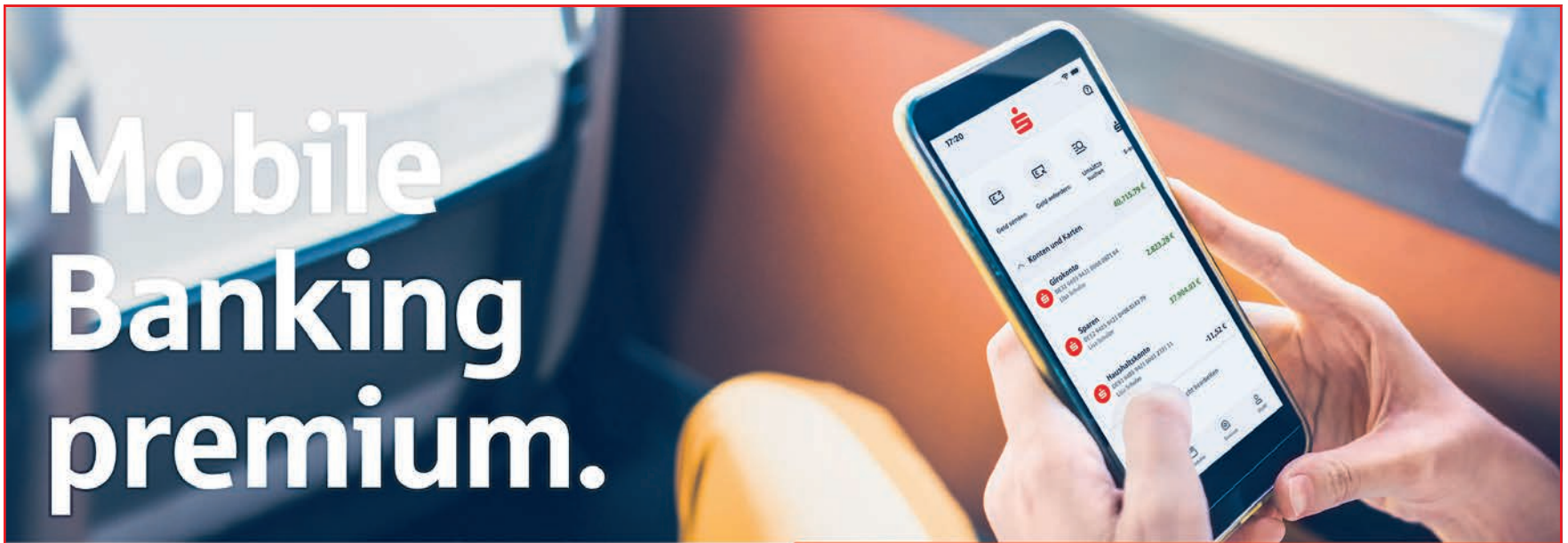


Bank schon wieder nicht zu erreichen?

Kommen Sie zu uns.
Wir sind für Sie da –
vor Ort, telefonisch und digital.

www.sparkasse-altenburgerland.de

Sparkasse Altenburger Land



Mein Konto kann das. Mit der Sparkassen-App.

Regeln Sie Ihre Finanzen 24/7, und nutzen auch Sie die vielen praktischen Banking-Funktionen.
www.sparkasse-altenburgerland.de

Capital
BANKING-APPS
Beste Banken-Apps
★★★★★
Höchstnote für
Sparkasse

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Sparkasse
Altenburger Land